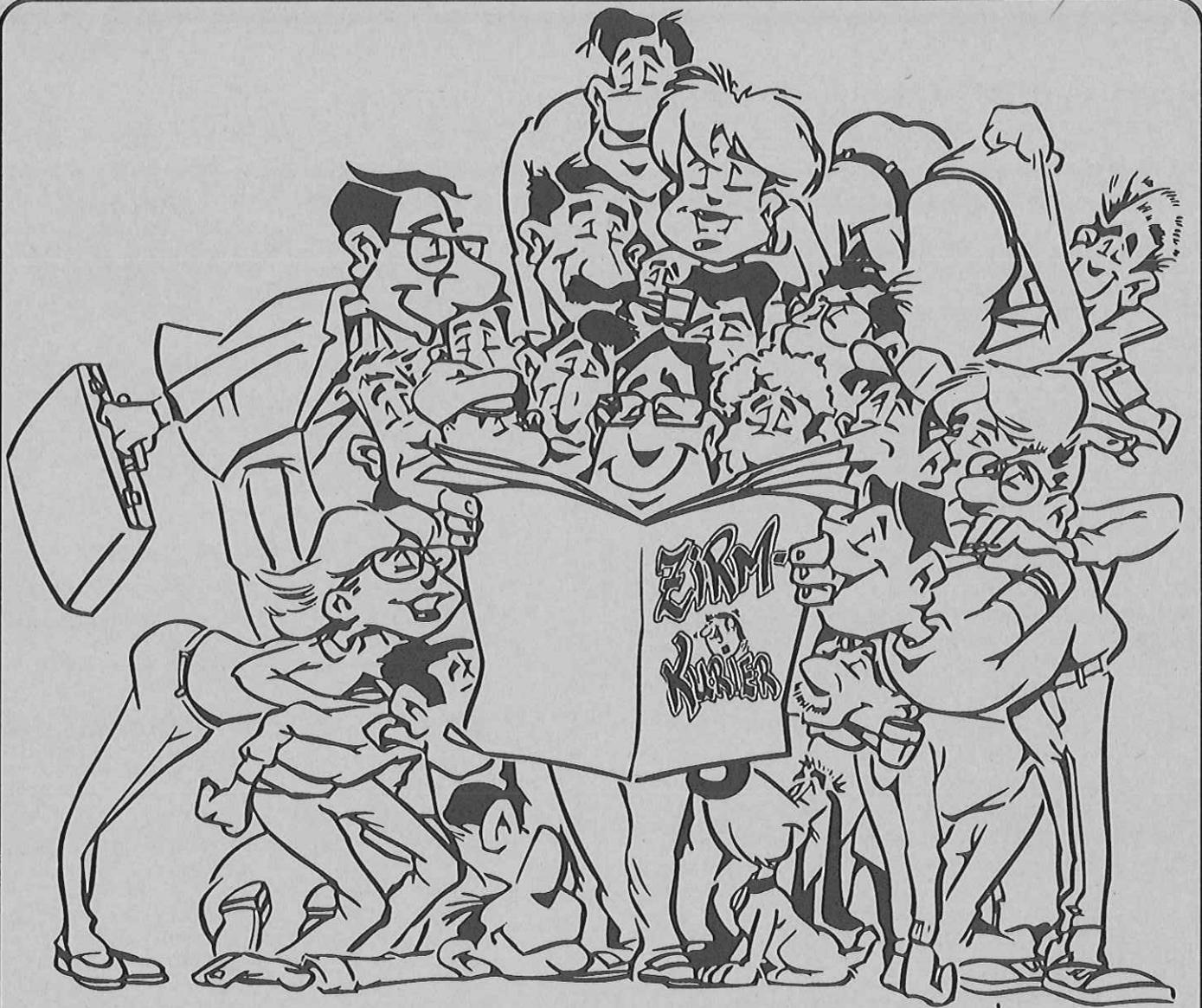


Fischbacher



ZIM-KURIER



JAHRES-
RÜCKBLICK
1993

AUSGABE NR.14

PREIS S 30.-

Liabe Loigammerinna und liabe Loigammer!

Der letztjährige Zirkurier und die damit verbundene Veranstaltung haben unsere Erwartungen bei weitem übertroffen und wir haben uns sehr gefreut, daß Ihr unserer Einladung zum Zirkfrühschoppen so zahlreiche Folge geleistet habt. Ihr habt uns damit bewiesen, daß es sich lohnt, auch einmal etwas Neues zu versuchen. Bedanken möchten wir uns aber auch bei den Wirtsleuten vom Wachterhof, welche uns den Frühschoppen in einer doch sehr hektischen Zeit ermöglicht haben. Sie haben damit gezeigt, daß der einheimische Gast (wenn er ins Wirtshaus geht, ist er ja auch "Gast" oder?) auch in der Hochsaison willkommen ist.

Der Reinerlös aus Veranstaltung und Zirkurierverkauf wurde wieder als soziale Unterstützung in Leogang vergeben.

In der Hoffnung, daß Ihr auch diesmal fröhliche Stunden beim Lesen des Zirkuriers verbringen könnt und daß die "handelnden Personen" das nötige humoristische Verständnis für Ihre "Dummheiten" des vergangenen Jahres aufbringen, verbleiben wir Eure

Z I R W E T Z E R

Sommerau Toni'sches

Habt ihr gewußt, daß Frau Riedlsperger Toni vulgo "Sommerau Toni" für die Arbeiter von Sepp's Zubau einen extravaganten Tee braute. Anstatt Teebeutel zu verwenden, füllte sie das heiße Wasser nur mit Rum und Zucker auf. Danach konnte sie sich von den Lobhudeleien der Arbeiter sehr geschmeichelt fühlen.

Weiters konnten wir in Erfahrung bringen, daß sie bei Tochter Evi Keil das Auto abholen wollte. Nach ausgiebigen Plaudereien (Ratschereien) kam sie zu Hause jedoch wieder ohne Auto an.



Wochenprogramm:

Täglich: Après Ski von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: "Kinder"-Aprés Ski ab 15.00 Uhr
Mittwoch: Hitkarusell
Donnerstag: Oldies vom Plattenteller
Freitag: Hitkarusell
Samstag: Hitkarusell
Sonntag: Oldies vom Plattenteller
Faschingsdienstag "Maskenball" mit dem "Orig. Leoganger Quartett"

Über Billigbier zur Luxusvilla

Obwaller's "Übercheffg'scheitleng" und Leogangs "Umweltunrat" hat auf seiner eigenen Luxusbaustelle restriktive Einkaufsmethoden. Nicht nur, daß lt. Computerberechnung während der ganzen Bauzeit durch den Konsum des Billigbieres Schützenbräu, sechstausend Schilling gespart werden können, ist auch das Ausleihen einer Waaglatte im Computer unter Ersparnis zu finden. Daraufhin entschlossen sich die BRAU AG trinkenden Nachbarn, dem "Billigstbaumeister" eine Alulatte zu sponsern. Die Asuwirkungen des Billigbieres bekamen Walzl sen. und Klein-Alfred am 11.9.93 am eigenen Leib zu spüren. Aufgrund des geringen Wareneinsatzes konsumierten sie so viel Bier, daß sie sich sogar den Autobenzen für die Heimfahrt sparen konnten, da die mittlerweile fahrtüchtig gewordenen "Trinker" auf weibliche Anordnung von einem Gast heimgeholt wurden.

Stimmt schon: Spare in der Zeit, dann hast du in der Not.

BAU OBWALLER

GESELLSCHAFT M.B.H.

A - 5775 LEOGANG 67

BAUUNTERNEHMUNG

ERDBEWEGUNG

SAND-KIES-SCHOTTERWERK

TELEFON 0 65 83 / 235

TELEFAX 0 65 83 / 73 61

TELEFON 0 65 83 / 72 88

PLANUNG - BERATUNG - AUSFÜHRUNG - BAUSTOFFHANDEL



**IHR PARTNER
IN SACHEN BAU**

SBG
Salzburger
Baugenossenschaft

"ZWETSCHKEN TRANSIT UND JOGGING MARMELADE"

Der nur für "Kost" aber nicht "Logis" arbeitende Knecht Josef Strobl vom Stoffengut, erhielt einmal als Entlohnung eine Steige "Rundzwetschken, Kriachen oder Paunzen". Diese brachte er brav seinem Hausmütterchen Gribitte. Diese hatte damit jedoch wenig Freude oder wußte nichts damit anzufangen. Somit versuchte Josef, die "blauen Dinger" ein zweitesmal, jetzt bei seinem Arbeitskollegen in Saalfelden, loszuwerden. Dieser ist kein geringerer als "Leogangs - BB" (Bischten Burgi) Schwiegersohn. Aber auch Renate, deren Tochter, hatte kein passendes Rezept bzw. zum Kochen kein Talent (erblich belastet). Somit verschenkte sie die mittlerweile "verreiften und vom "Transit" gezeichneten "Kriacherl" wieder zurück nach Leogang-Ullach, Bürstengut. Dieses liegt ja bekanntlich neben dem Stoffengut. Fast wieder zu Hause angekommen, ließen sich die mittlerweile unkenntlichen "blauen Dinger", widerstandslos von "BB" einkochen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir noch erwähnen, daß die ständig im Kreis-Lauftraining stehende "BB" (40xPassauerhütte) täglich und pünktlich zur gleichen Zeit zum Joggen geht. Dabei mußte auch einmal die eingekochte Ribisljam auf eine Abfüllung warten. Völlig verärgert stockte die Marmelade und ließ sich von "BB" nur ungern in die bereitgestellten Gläser füllen.



HALUNKINATIONEN

Die recht umrührige Drittelwirtin Christl von der Stöcklalm wurde einmal mit dem weiteren Drittel Anni vom letzten Drittel Hildegard ins Tal entlassen. Nach ausgiebiger Zecherei wurde ihr plötzlich bewußt, daß sie den Heizungsofen nicht verschlossen hatte. Um eine Überhitzung der gesamten Stöcklalm zu verhindern, mußten die beiden dann zu Fuß von der Forsthofalm heimhetzen. Die schlankgmsige Anni raste in nur 20 Minuten zur Alm. Christl, etwas wackelig auf den Beinen, mußte ständig Schutz vor tieffliegenden Ufos unter den Bäumen suchen. Erst nach 2 Stunden war der "außerirdische" Spuk zu Ende und sie fiel erschöpft, aber nüchtern, in ihr Heiabettchen.

Meinung:
Wahrscheinlich hat sie die Ufogesichte vom Pirzbichl im Leoganger Kinderbuch gelesen.

Kfz FACHBETRIEB **AUTOHAUS HELMUT HEINZL**

Verkauf · Kraftfahrzeugwerkstätte · Unfallreparatur
Einbrennlackiererei · Abschleppdienst

Firma: 6395 Hochfilzen, Bahnhof 302
Telefon 0 53 59 / 385

Privat: 5771 Leogang, Pirzbichl 9
Telefon 0 65 83 / 660

NEWS - NEWS - NEWS - NEWS

Teures Rad aber keine Schuhe

Der Besitzer des 1.Hauses am Forsthofplatz ist auch als geübter Mountainbiker bekannt. Da die Anschaffung des Rades seine finanzielle Lage beeinträchtigt hatte, zog er einfach die bereits an den Nagel gehängten "Balltreter" mit Stollen für die ScheltauTour an. Ohne Stollenräder und Stollenschuhe hätte er die Steigungen sicher nicht geschafft.

Sport Herzog **SKI Verleih & Service**
LEOGANG
Tel. 0 65 83 / 72 87

Kaum zu glauben

..... daß bei der Jahrhundertausstellung von Fersterer Evi im Samerstall, zwei sogenannte Klotzbilder wahrscheinlich absichtlich von einem Teil unserer Gemeinderackerer verkehrt (mit dem Klotz nach unten) aufgehängt wurden. Erst durch das Mißtrauen einiger "Kunstexperten" wurde die Jugendliebe von Schneidermeister Schurl "Eva von Klotz" auf den Fehler auf-merksam gemacht. Selbst sie selbst mußte in ihrer eigenen Gebrauchsanweisung (Künstlerlektüre=Ausstellungskatalog) Nachschau halten. Dabei stellte sich heraus, daß es bei diesen Bildern egal ist, wenn **UNTEN - OBEN** ist.



Geglückerter Handtaschenraub

Nach einem ausgiebigen Einkaufsbummel im bedienungsfreundlichen "SMCL" (Shopping-Mini-Center-Leogang) schlenderte Schwabl Waldi's Gattin Jolanda mit saftigem Fleisch in der Tüte durch Sonnrain. Ihr schleudernder Gang fiel dem ausgehungerten Danzl Waldi sofort auf. Da der Hund vom einnehmenden Wesen seines Herrn Stefan schon viel gelernt hatte, schnappte die "Jagdratte" die locker gehaltene Fleischtüte und floh unerkannt. Nur durch einen Hinweis aus der Bevölkerung konnte Jolandas Mittagessen sichergestellt werden.

M FRANZ MEISSNER

5771 LEOGANG
TEL. 06583/674 u. 0663-66108

TRANSPORTE
ERDBEWEGUNG • KABELBAU

GEORG, DER STRIPPENDE "BAUER"

Beim Abrüsten bzw. der Flucht vom Staatsdienst mußte Bauer Georg jun. seine Heereskleidung abgeben. Kurioserweise fand er aber keine Privatkleidung mehr. Somit stülpte sich der findige Tropf einen sündteuren Widmoser Müllsack über seinen Kadaver und feierte mit seinen Kameraden ausgiebig auf der Schipflalm die wiedergewonnene Freiheit. Zu später Stunde löste sich der Müllsack auf und Georg hatte eine weitere blendende Idee. Er band sich anstatt Feigenblätter, Daxastl um die noch unberührten Extremitäten im Bereich der Körpermitte. Dies jedoch nicht nur um zu verdecken, sondern vor allem um diese wichtigen Körperteile vor Feindeinwirkung zu schützen. Damit stand dann auch einem Besuch beim Wildschütz nichts mehr im Wege.

Laut Auskunft seines Psychiaters war er zu dieser Zeit wahrscheinlich RTL-nachtprogrammstüchtig.

TRANSPORTE

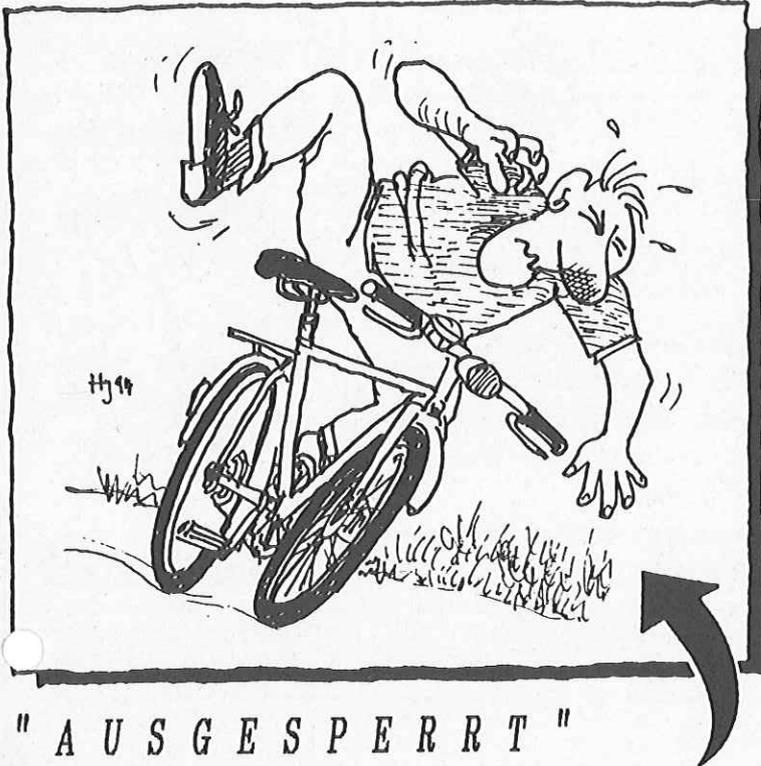
Martln Steidl

Sonnberg 18 Telefon 0 65 83/71 01
A-5771 Leogang Autotel. 0663/86 72 89



Essen
mit
Geschmack

Gasthof Anderlhof
Wir laden herzlich ein! Fam. Helmut Seer
Telefon 06583-278



" A U S G E S P E R R T "

Der von seiner "geldgierigen" Gattin zum ständigen Nebenverdienst angehaltene "Nimo-Steff" mußte gemeinsam mit seinem "Garagenbruder" Rupert vom Hirschbichl, das letzte Vormahdheu beim Brandstattbauern einbringen. Als kleines Dankeschön wurden nach getaner Arbeit die um Hundert Schilling angemieteten "Heuerntemaschinen" mit reinem Stiegel-Rapsdiesel vollgetankt. Der weniger geeichte, sogenannte "einzige Lagerhausarbeiter" Nimo-Steff, mußte die Heimreise mit dem Fahrrad riskieren. Auf der einzigen noch staubenden Hofabfahrt in Leogang, kam er bei der Bauer-Schorschschikane schwer zu Sturz. Nach kurzer Erstversorgung der Sch(l)ürfwunden, wurde Stefan nach Hause entlassen. Dort ist er jedoch zu spät angekommen und durfte wahrscheinlich sein eigenes Haus nicht mehr betreten, wodurch er sich dann selbst in der Garage abstellte.

Meinung von Vroni:

Es weascht nix nutzen,
geh g'scheida wieder putzen.

Wenn's ums gute Essen geht:

LEOGANG
BAUERNGASTHOF
ERBLÖF
KRIESTEREGG
LEOGANGER SONNBERG
Huwi's Alm
- klein, eng, urgemütlich.

Kaum zu glauben

..... daß der Star-Freizeitkellner und Intersparsemmelwuzler Mehli mit seinen gut 40 Lenzen wahrscheinlich noch nicht gut lesen kann. Er hat nämlich den Brandstattbauersleuten mit einem Hochzeitsbillet zur Geburt einer Tochter seine herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

Agidius Scheiber
Malermeister
5771 LEOGANG - Sonnberg 136
Telefon 065 83/592

- Malerei
Anstrich
Tapeten
- Fassaden-
gestaltung
Vollwärmeschutz
Sgraffito-Kunst
Beschriftungen
Farbenverkauf

HÜHNEROBDUKTION

Nach dem die Kleintierzüchterin, Dreigesanglercherl und Trachtenvereinshüpferin Steidl Monika und ihre verwandte Nachbarin und Krankenschwester Anni Steidl bei einer Henne eine scheinbar unheilbare Fußkrankheit diagnostiziert hatten, wurde diese einfach geköpft. Danach trennten sie der Henne den verletzten Fuß extra ab und seziierten ihn auf das Genaueste. Der fachviehärztliche Befund der blutrünstigen Veterenärinnen lautete kurz und prägnant: "Rostiges Drahtstück eingetreten somit Tod durch köpfen gerechtfertigt."

Meinung:

Is dös nit wax,
dös all's nur z'weng an Henna Hax.



5771 Leogang 41
Tel. 06583/7122

5760 Saalfelden
Ritzenseestraße 2
Tel. 06582/2419

Fleischhauerei Fürstauer



Michael Weitlaner
Tischlerei und Möbelhandel
5771 Leogang, Ecking 7, Telefon 065 83/7029

Pension Grünwald - Kinderzimmer in Blau

Die neueste gastronomische Familie am Anfang des Schwarzbachgrabens, erwartete mit großer Sehnsucht die Geburt eines Kindes. Bei den laufenden Einsichtnahmen der Ärzte stellten diese ultraschallmäßig fest, daß ein Sohn im Entstehen war. Sogleich wurde ein blaues Kinderzimmer und alle weiteren Utensilien für einen Stammhalter angeschafft. Jedoch als der vermeintliche Sohn das Licht der Welt erblickte, fehlte ihm das gewisse ETWAS, was nämlich die blaue Farbe gerechtfertigt hätte. Nun kann sich ein strammes Mädchen über eine burschikose Einrichtung und Erziehung freuen.

Künftiges Stoßgebet für Erni und Hermann:

Lieber Gott im Himmel
schick ein Kind mit Bimmel
nicht wie wir gesehen im Traume
wieder Kind mit Pflaume.

P.S.: Bei einer im Herbst angesetzten Kuhglockenentfernungsaktion durch die neuen Besitzer der Pension Mariacher, an Mareiter Zenzen's Kühen, stellte sich heraus, daß der frühere Besitzer von Tieren mehr Ahnung hatte als von Gästen. Die leicht gereizten Kühe stellten bei den neuen Besitzern genau das Gegenteil fest (wenig bis keine Ahnung von Kühen).

TAPEZIERUNGEN · BODENVERLEGUNGEN · VORHÄNGE
SONNENSCHUTZ JEDLICHER ART · EIGENE POLSTEREI



RAUM AUSSTATTUNG
Bruigger

Gerhard Bruigger
Tapezierermeister

Rosental 52
A-5771 LEOGANG
Tel. 0 65 83 / 72 62

ALLERHEILIGEN — SUMPFTAUBE

Frau Zöggeler Irmgard zoggelte nach der diesjährigen Allerheiligen-Modenschau vom Friedhof Richtung Madreit. Aus bis jetzt noch unerklärlichen Gründen kam sie zu Fuß von der Fahrbahn ab und landete am Ufer des Schantei-Zierfischteiches. Um das Leben des Biotops genauer unter die Lupe zu nehmen, wagte sie sich auf den nur für 100 kg zugelassenen Steg zur Teichmitte. Als dieser die unerträglich drückende Last verspürte, versank er samt Ladung im schlammigen Untergrund. Die laut um Hilfe grölende Chefin vom Bauernschmied Zöggeler lockte viele Schaulustige an, wobei sich einige Beherzte um den versinkenden "Kugelfisch" kümmerten.

Meinung:

Tua de mit dein G'schafft nit überall einche lana, sist moanant de Leit, dös is ja de Tochter va da Hoanz Hana.

Gasthof
Pension



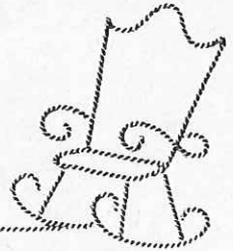
Hinterauhof

Fam. Schernthaler
Rain 4, A-5771 Leogang
Telefon 0 65 83/393

Das Haus für einen erholsamen Urlaub, abseits von Straße u. Lärm. Komfortzimmer - Sauna
Eigene Landwirtschaft - Haus-schlachtung.

Einen schönen Urlaub und Entspannung wünscht
Fam. Schernthaler

Sparen
Finanzieren
Vorsorgen



Wüstenrot



WAS SONST NOCH AUFGEFALLEN IST

Daß der 4-Sterne-Wirt Streckau Toni ein neues Gewerbe anmelden wird?

Zu Zeiten, als der Nikolaus für die ganze Familie sichtbar erschien, wuschen Tonis Kinder die vorbereiteten Nüsse und Vater trocknete diese im Backrohr. Vor lauter Aufregung vergaß der touristische "Überpolitiker" diese, und somit wurden Nikolaus und Co. nicht mit wohlriechendem Weihrauch, sondern mit beißendem Nussenqualm empfangen. Als die "himmlische" Gestalt hustend den Salzburgerhof verlassen hatte, beratschlagten Toni und Annelies über den neuen Firmennamen.

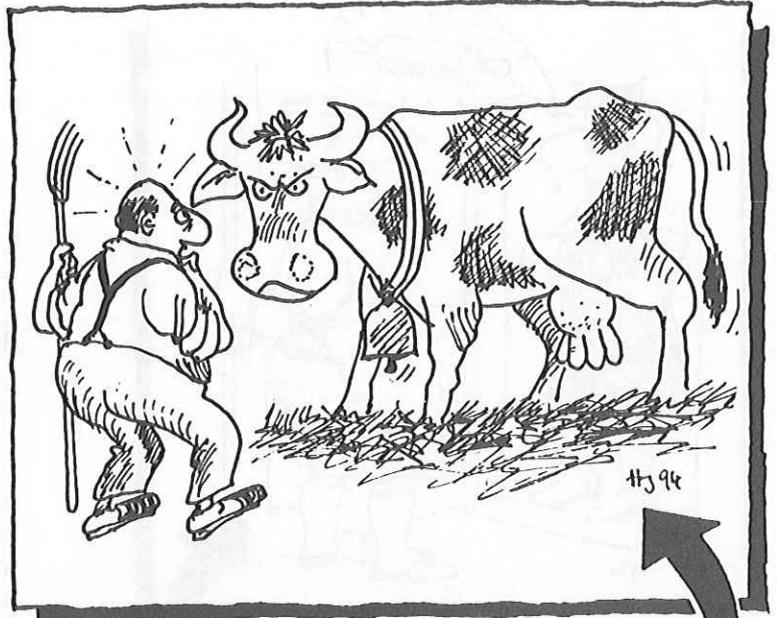
Tip: Toni's und Annelies' Nussenrösterei
Ges.m.b.H. u. Co.KG

KATZENJAMMER

Dem zuhause nicht immer anwesenden, meistens frei umhersträunenden Kugler Sepp "vulgo" Ederbauernknecht und geplanten "Aushilfsmelker" zu Puchern, widerfuhr ein Katzenmelodram. Just jene Katzenmutter, die als sein Ersatz bei Silvia im ehelichen Zweibett ihre Schwangerschaft genoß, jagte ihm einen riesen Schock ein. Da er bei der Geburt der Katzerl wieder einmal auswärts Wichtigers zu tun hatte, überlebten diese den 1.Tag nicht und er konnte nur mehr als Totengräber fungieren. Dies beobachtete die trauernde Katzenmutter und legte ihm die ebenerdig beerdigten Jungkatzerl in sein meist verlassenes Bett.

Meinung:

Dös hast va deiner Umadumraggerei, alles für de Katzei.



Eine Kuh - Größe XXL für Kleinbergbauern

Auf Grund der an Kindbettfieber verschiedenen, einzigen "Stachel-Bergbauern" Kuh, wurde der gesamte erkonservative, alleswissende Familienclan zwecks Neueinkauf einer Elitekuh zusammengetrommelt. Die claninterne, geheime Abstimmung ergab, daß im Stalle nur eine X-Large Kuh Platz hat. Der erste Sichtungsauftrag wurde daher dem Starviehhändler NAZ von OBENAUF erteilt. Dieser zog jedoch nach mehrwöchigen Verhandlungen seine Angebotskuh, Größe SMALL, auf Grund der unvorstellbaren Vorstellungen zurück. Das nächste Opfer wurde in der engeren Verwandtschaft gesucht. Der Edenlehenbauern-Hansei empfahl dem unentschlossenen und überaus einfältigen "Stachel-Bergbauernclan", eine dem Griezner Isi gehörende X-Large Kuh. Diese mußte jedoch vorher als 14-tägiger Stallanprobekauf geliefert werden. Nur durch mäßige Fütterung konnte die Prachtkuh den mikrigen Zwergstallungen der "Stachel-Bergbauern" und "Huderzuabuaßbauern" angepaßt werden.

Ist die Kuh zu groß und der Stall zu klein, kann der "Zwergbauernclan" nicht glücklich sein.

Cafe Restaurant
Sonnrain
 Fam. Lohninger
 5771 LEOGANG
 Tel. 06583/262

Die "Linke" Tour

Bei einer Rundfunksaufnahmefahrt nach Werfenweng zu Gschwendtner Herberts Privatstudio mit der Saalfeldner Holzmusik, war auch der uns allen bestens bekannte "Satans-Geiger Hansei" mit von der Partie. Da er sich schon Wochen vorher geistig und seelisch auf das Spektakel vorbereitet hatte, strotzte er vor Ruhe und lassenheit. Gerade deshalb ist es seinen Holzmusik-Kollegen ein Rätsel, daß er aus seinem Reisegepäck zwei von ihm selbst eingepackte "Linke-Hupfaufsandalen" zerrte. Als dies seine Teufelsaugen bemerkten, versuchte er, den Irrtum samt Schuhen zu beseitigen. Die Aufmerksamkeit seiner Kollegen brachte nicht nur "Licht ins Dunkel", sondern auch die zwei linken Schuhe ans Tageslicht.

Wahrheit:

Die von ihm beschuldigte "Mam" konnte für sein wenig "Gradei-Hirnei" überhaupt nichts dafür.

Salon Gruber
 Damen und Herren
 Computerunterstützte Typberatung
 5771 Leogang Nr. 48

Elektro Albert
 Albert Herbst

SERVICE
 VERKAUF Ecking 41 · A-5771 Leogang
 Telefon 0 65 83/73 25



**HAUSFRAUEN
VON HEUTE**

Die in allen Belangen der neuzeitlichen Hausarbeit bestens ein- und ausgebildeten Küchenfeen Gimpl Gerti und Baggermeißner Maria, bildeten eine Weihnachtskeksback-OHG ("ohne Hirn geboren"), um ihren nicht sehr häuslichen Gatten das Weihnachtsfest so süß wie nur möglich zu gestalten. Nach einem intensiven Telefonat über die genaue Menge der Zutaten für beide Haushalte, fuhr Maria mit zwei Hühnereiern bestückt Richtung Rosental. Da zufällig auch Gerti ein Ei zu Hause hatte, konnten sie laut Rezept den Teig noch nicht anrühren. Völlig verzweifelt ergatterten sie bei Frau Hagenberger, die bereits schon von "Nachbarin in Not" gehört hatte, die restlichen 250% Eier. Als die zermürbten "Teignudeln" ihren Mürbteig auswolgen wollten, fanden sie in der ganzen Umgebung keinen Nudelwölger, der sonst in jedem Haushalt ein Pflichtgegenstand zum Bändigen der Spätheimkehrer (sprich Ehemänner), vorhanden sein sollte. Bei Leihinterventionen in der unmittelbaren Nachbarschaft, von Hagenberger Anni über Langegger Elisabeth zu Brugger Johanna, konnte auch hier keine Teigwalze aufgetrieben werden. Die stets immer Rat wissende Tapezierermeisterin fand einen letzten Ausweg. Nach einem Telefonat nach Wien mit der Besitzerin der Wohnung im obersten Stock, Rainer Christl, konnte endlich das Nudelholz für den zermürbten Teig und die bereits mürb gewordenen Keksbackerinnen gefunden werden.

Meinung: Jeder normalen Hausfrau Stolz, ist ein rundes Nudelholz.

5771 Leogang
Hütten 41
Tel.: 06583/7338

Wohnstudio

BIRNBACHER

privat Tel.: 05354/883 16
6393 St. Ulrich a.P.
Dorfstraße 24

Herbergsuche auf Asitz Sektion II oder Krippenfiguren in Stütze 13 entdeckt

Eines Abends wanderten die recht mannslosen Angestellten der Stöcklalm zum Berghaus Asitz. Nachdem dort dem Alkohol zugesprochen wurde und nebenbei die ledigen Liftböcke Wenzl Erhard und Dumm Seppei "herkreidasch" wurden, brach Claudia als 1. Jungfrau Richtung Stöcklalm zu Fuß auf. Nach dem plötzlichen Verschwinden von Erhard machte man sich auf die Suche nach den beiden. Der stets beleuchtete Fährtenhund Roana Hans entdeckte eine Spur, welche Richtung Stütze 13 führte. Aus dem Inneren der plastikumhüllten Stütze hörte er ein leises Wimmern und entdeckte dann Claudia und den bereits ersteiften Erhard, die dreinschauten wie zwei Krippenfiguren. Seither weiß man auch, warum bei Claudia und Melanie stets das Fenster offen ist und nur Erhard und Gerhard den Platz der Leiter wissen.

LEOGANG **SCHISCHAUKEL ASITZBAHNEN** **Saalbach Hinterglemm**
200-2000 m
Salzburger Land

Wußten sie . . .

. . . . daß die Frau des spritzigsten Sportartikelverkäufers und Fußball-rehleins Franz, Martina, Tochter vom Flacheisenschmied Empl, ihr Auto als kaputt gemeldet hatte und abschleppen ließ. Die anschließende Diagnose ergab:

Das Auto war nicht krank, es war nur kein Benzin im Tank.

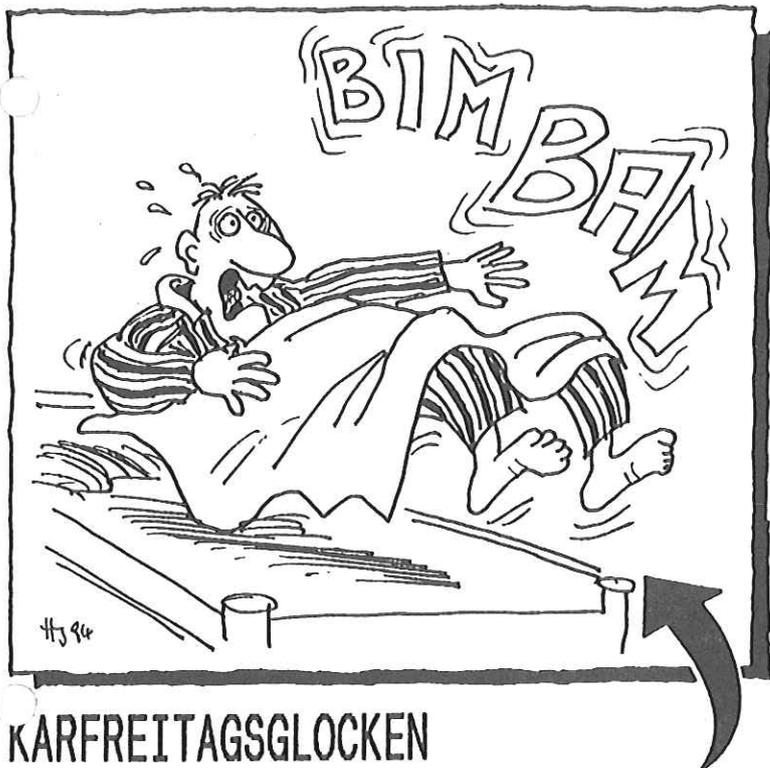
FREUND
Naturholz tischlerei
5771-Leogang Hirnreit 111

S SILLABER
Wäscherei · Chem. Reinigung

**Gasthaus
Brentwirt** Fam. Rieser
A-5771 Leogang
Telefon: 0 65 83 / 269

De' Zwiefebruin

De Hildegard ban Mitterer an Haushalt macht,
untern Koch'n hat sie allwei g'lacht.
Doch oanmal tuat de Sach molern,
sie muab ban Koch'n plötzlich rear'n.
Da Zwiefe brennt ihr in de Aug'n
sie moant, a Skibruin tat ihr sakrisch taug'n.
Da Brandstatt Steff sicht's und laßt ab an Plärra
zan Zwiefeschneid'n hat's auf de teuerest Carrera.



KARFREITAGSGLOCKEN

All Jahr z'Ostern dös is g'wiß,
daß oa Tag va da Karwoch' da Karfreitag is.
Insa Mesna, da Hias, wia all'n bekannt,
da Beste is im ganz'n Land.
De ganze Arbeit tuat er locker überblick'n,
und pünktlich an Greandonnerstag de Glock'n Rom oichi schick'n.
Auf den next'n Tag hat se da Hias ganz narrisch g'freit,
weil's da a moi nix zan Leit'n geit.
Um Sieme a da Friah draht er se zuache za da Mam,
auf oanmal klingt's van Kirchturm umma: "BIM BAM BIM BAM"
Er spring auf und schreit: "Dös is nit wahr,
hiaz sand dia sch.... Glock'n schon wieder da."
De Technik hat eahm da betrog'n,
weil insare Glock'n sand no gar nia g'flog'n.
Drum liaba Hias, trink an Greandonnerstag nir z'vui Wein,
nochant schalt'n se de Karfreitags Glock'n neama ein.

Wußten sie ...

..... daß beim Saunaausflug in Prag
der ansonsten schlafende, kleinste
"Alkomatz" Klaus von diversen "Damen"
und ihren "Chefs" ausgeraubt wurde
und aus Angst einen Biergartenluster
erklomm. Diese Aktion wäre dann fast
im Prager Gemeinde-Jumbus zu Ende
gegangen.

**SEELIGER MUSIKANTENSCHLAF ZU
ALLERHEILIGEN**

Nach einem Marathonkonzert von 2 x 3
Minuten auf dem Friedhof und
anschließendem Gewaltsmarsch zum
Kirchenwirt, stärkten sich die
"Trinkmusiker" Matz Hannes und
Schützing Leo mit etwas BRAU AG
"Schlafsafft". Den Anstrengungen nicht
gewachsen, senkten sich die "Blutzer"
der beiden zum seeligen
"Allerheiligenmusikantenschlaf" neben
die vollen Biergläser. Danach mußte
Leo infolge Orientierungslosigkeit vom
Kirchenwirt-Chefkoch nach Hause
gebracht werden.
Weitere uns bekannte Schlafstellen der
"Alkomatzen": Postcafe, Wachterwirt,
Fischteich, Etablissement Prag usw..



**Sommerfrische - Winterferien
Aktivurlaub**
In unserer neugestalteten Hotel-
anlage mit Terrassencafe, beheizbaren
Schwimmbad und dem neuen Stocki Gebirgs-
solarium. Weiters verwöhnen wir Sie gerne
am Abend in unserem A la carte Restaurant-
>Stocki Treff< bei Bibiane und Thomas. Wenn
Sie familiäre Atmosphäre suchen sind Sie bei
uns richtig.

Hotel * Stockinggut**

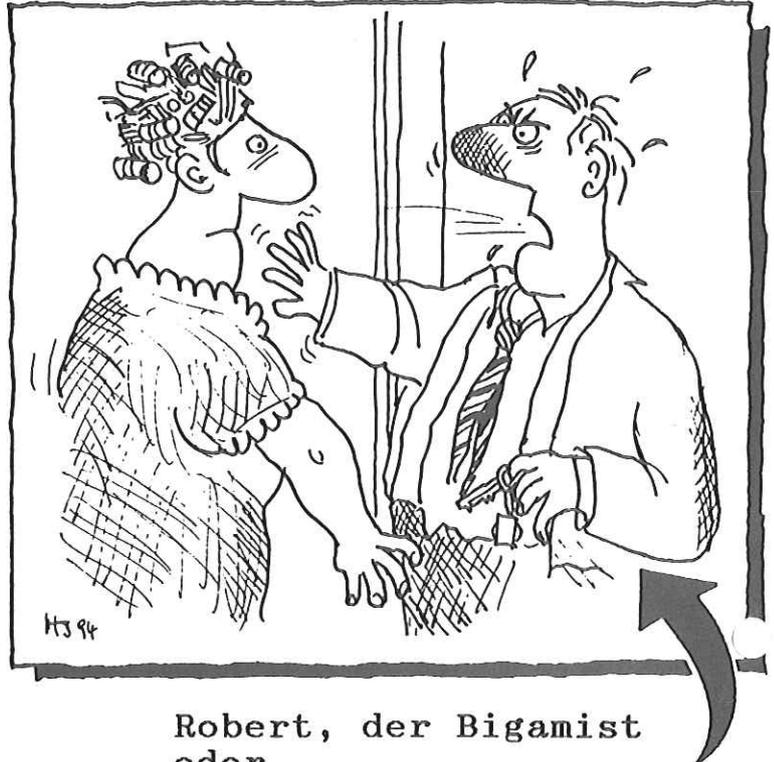
**elektro
HERZOG**
Alois Herzog A-5771 Leogang
Madreit 25 • Telefon 0 65 83 / 71 18

Beratung — Planung —
Ausführung
Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
Verkauf — Reparatur
von Elektrogeräten

Mein Spaß. Meine Bank. Raiffeisenkasse Leogang 
Die Bank

Telefon: 06583/226-0, FAX 06583/226-22
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 und 14.30 - 17.00, in Saison auch Sa. 8.00 - 11.00

Hotel-Pension **Grünwald**
 Hermann und Erna Grünwald
 A-5771 Leogang Nr. 23
 Telefon und Telefax 06583 / 203



WIENER ALLIANZ
 VERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT

Versicherungsberater
LEONHARD MÜLLAUER

Büro: 5771 Leogang • Sinning 37 • Tel. 06583/305
 u. Fax -11-

Versicherungen aller Arten - auch Pensionsversicherung -
 Bausparen - sowie Finanzierungen

Der schwitzende Saxophonist

Georg hoast er, da Moasta va da Schreinerei Scheiber;
 g'flücht is er wahrscheinlich dahoam va seine Weiber.
 An an Sunntag a da Friaht strebt er da Werkstatt zua,
 weil da hat er seine heilige Ruah.
 Sei Saxophon hat er unterm Arm
 und denkt se: "A da Sauna unt'n weascht's schon warm".
 Wia er so pfeangetzt, übt und tudelt,
 is plötzlich da Mareiter Schurl eingetrudelt.
 A foischer Ton und es war aus,
 da Schurl saust ba da Werkstatt raus.
 Jedoch da G'schafft war stärker als de Fuacht,
 hiaz hat da Schurl nach dem Übel g'suacht.
 Da Georg hat g'moant, er hät se guat vasteckt,
 aber dös gib's nit, daß der Schurl oan nit entdeckt.
 Hiaz tuat er erscht so richtig begreif'n,
 warum da ganz Betrieb tanzt nach'n Georg seiner Pfeif'n.

**Robert, der Bigamist
 oder
 Brian und der Mehrfrauenausflug**

Der sich gerade im Aus- und Eintritt befindliche Brian Robson Zehentner durfte vorschüssigerweise mit seiner Hildegard am Betriebsausflug seines neuen Brötchengebers "Freund" in die Wachau teilnehmen. Nach eine ausgiebigen Radtour mußte er seine schwangere Hildegard (Festeline) wegen Gesäßproblemen, ins Bett bringen. Er, der Herr und konditionsstarke Kampfrinker, nutzte ihre natürliche Schwäche schamlos aus. Als der "Rundling" abgefüllt war und die Schultern bereits den Höchststand erreicht hatten, (vom Hals keine Spur mehr) rollte er seinen Kadaver Richtung Zimmer. Dort angekommen, traute er seinen Augen nicht. Da lagen nun friedlich schlummernd seine Hildegard und noch ein weiteres weibliches, älteres und ihm unbekanntes Wesen. Nach wiederholter Kontrolle von Zimmernummer und Schlüssel wagte er sich für ein Gespräch an die Bettkante seiner schnurrenden Hildegard. Da diese die zweite Frau auch nicht kannte und keinen "Gwarer" hatte, wurde Weib Nr. 2 von Brian aus dem Zimmer gewiesen (katapultiert). Danach kehrte endlich die wohlverdiente, schnarchgestörte Ruhe für das werdende Elternpaar ein.

Forellenzucht
Erich ZINKL
 5771 LEOGANG
 Tel. 06583/327

Frische und
 geräucherte Forellen!!
 Angelteich
 und Sportfischerei!

Da Knappschaft's Bert

Ban Ziefer unt' mit'n Bert,
 da lafft da Festsunntag ganz verkehrt.
 De Knappenuniform, sein ganzer Stolz,
 hängt er drüber über sein Knochenholz.
 An Kirchplatz obm fang er an ganz b'sunna toan,
 weil er war hoit als Knapp alloan.
 Gfreit hat se da Bert schon seit a da Friaht
 auf a Gratiswischtl und a Freibier.
 De Ausruckerei is eahm hiaz vagonga,
 mit der Uniform geht er nit no amoi Pranga.

**Gasthaus
 Hüttwirt**
 Familie Mayer
 A-5771 Leogang - Hütten 9
 Tel. 0 65 83 / 227 oder 73 58
 Telefax 0 65 83 / 74 71

**Cafe-Restaurant
Lindenhof**

Fam. Wechselberger
Rosental 10
5771 Leogang
Tel. 0 65 83 / 280
oder 75 49

Neben unseren bereits be-
kannten Torten-, Strudel und
Eisangebot ab heuer auch
ganztäglich Restaurationsbetrieb.
Wir bitten unsere Leoganger
Vermieter, ihre Gäste darüber
zu informieren.

**TRANSPORTBETON
GES.M.B.H.
WERK: LEOGANG
BERG GRIESSEN
A - 5771 Leogang 69
Mischmeister:
Josef Scheiber
Geschäftsführer:
Baumeister
Matthias Obwaller
Telefon: 0 65 83 / 72 89
Telefon: 0 65 83 / 235-17**

Vorweihnachtlicher Fensterschmuck

Die beiden Leoganger
Gewerkschaftsbonzen Kirchdörfer Willi
und Steiner Franz, bBeide von der
übersozialen Firma WASH 1 Sillabers
KGG (Koana Gscheit Gnuag) wurden zur
Schnapsverkostung von einem der
größten Hausbrenner, Hansjörg von der
Matz, in die Tischlerhütte eingeladen.
Nach zu intensiver Verkostung des
klaren Obstes in destillierter Form,
versuchten sie, nach Hause zu kommen.
Nach schleuderreichem Heimweg
erreichte Willi mühselig sein Domizil.
Beim Guten-Morgen-Kuß merkte seine
Hannelore (Dusnelda), daß Willi's Maul
nicht wie gewohnt mit seinen Beißern
bestückt war. Infolge des fehlenden
weißen Elfenbeins und
Speisenertrümmerungsgerätes, mußte er
völlig unbissig den Weg zur Arbeit
antreten. Nach Interventionen bei der
Krankenkassa in Zell am See, kam kurz
vor dem Neuauftrag für den Beißteil
die erlösende Nachricht von seiner
geliebten Lore. Sie hatte die
wertvollen "Keksausstecher" (Beißer)
im Schlafzimmerstore hängend gefunden.

HABT IHR GEWUSST

- Warum die 3 Saalfeldner Musketiere
(Brückenwirt Nidei, Gottfried
der Schnitzer und Weißbacher Franz)
in Leogang beim Maischeligern
leider nicht rauschig geworden sind?

Weil unser Brentwirt nur mehr 1 Bier
für jeden zum Kauf anbieten konnte.



DA KANALTEST

Schon seit a paar Jahr
sand a da Loigam de Kanalgraber da.
Se tant eahn Arwet fleißig verrichten,
zerscht aufgrab'n und nochant wieder sauber vadichten.
Manche Leit betrachten dös mit gemischten Gefühlen,
und tant mit eahn G'schafft selber mitwühlen.
Da Maisbiche Alfons schlaßt se da a nit aus,
und macht an Anschluß selber für sein Haus.
Da Funktionstüchtigkeitstest muaß ganz original sein,
da spring eahm sein Paula als Hilfe schnell ein.
Dawei daß ihr hintere Hälfte a de Muschl oiche lacht,
hat da Alfons voll Erwartung an Schacht überwacht.
Es dauerscht nit lang, schiaßt dös Zeug als daher,
da Kanal funktionierscht, was wollt's denn no mehr.

Nachsatz:
Aus einer Umfrage ging hervor,
der letzte Biß, der blieb im Store.

Mitternächtliche Heuwickel

Im vergangenen heißen Sommer war es im
Bereich Grießen und Berg ohne weiteres
möglich, auch mit der
Mitternachtssonne das überdürre
Siloheugras Vakuum zu verpacken. Ohne
auch nur im entferntesten an
Ruhestörung zu denken, begannen die
stets unsteten Jungbauern Kugler Sepp
und Ederbauern Zapfi um ca. 23.00 Uhr
mit der sogenannten Einwicklung der
bereits gerollten Stängel. Um den
Silstaub zu bekämpfen, feuchteten
sich die Jungbauern danach mit
reichlich Bier an und beendeten erst
in den frühen Morgenstunden ihre
landwirtschaftlichen Tätigkeiten.

**TAXI- UND
AUSFLUGS-
FAHRTEN**

Anton Hörl

A-5771 Leogang
Tel. 0 65 83 / 73 10-12
Fax 0 65 83 / 73 12-67
Telex 66605

S' AUG' NLIACHT

Da Traudl wird über kurz oder Lang,
um ihr Augenliacht ganz bang.
Zwoa Tag trag sie ihr Bruin ohne Glas,
und seach'n tuats boid dös und boid das.
Ban Zeitung les'n sicht's extra schleacht,
sie moant, dös Bruin putz'n war a amoi nit schleacht.
Auf boarisch schreit's: "Verreckt, i spinn,
da sand ja koane Glasl drinn."
De Glasl sand, da tuast abschnall'n,
an Mantelsack ihr aussag'fall'n.



HEILIG GESPRITZT

Der letztjährige Fasching in der Birnbergsiedlung, (außer dem Armfrühschoppen die einzige lustige Faschingsveranstaltung in Leogang) endete für die teilnehmenden Sonnbergfrauen Gufler Monika, Scheiber Frieda, Postcafe Uschi und Hochwimmer Loisi bei Lederer Marianne eher scheinheilig als heilig. Nachdem die stets maskierten damischen Damen einen Spritzer nach dem anderen vertilgt hatten, schwebten sie, vom Heiligen Geist befallen, nach Hause. Am nächsten Morgen kam der gezillertalerten Marianne dann die göttliche Eingebung: der Inhalt der Mineralwasserflasche war nämlich ein mühselig erbetetes Weihwasser. Der Heiligenschein der Birnbergheiligen verblaßte dann erst am Aschermittwoch.

Und die Moral von der Geschichte:
Hast du Pfarrer Piet's Weihwasser im Haus, geht dir nie der G'spritzte aus.



SCHUHMODEN

fuschberger

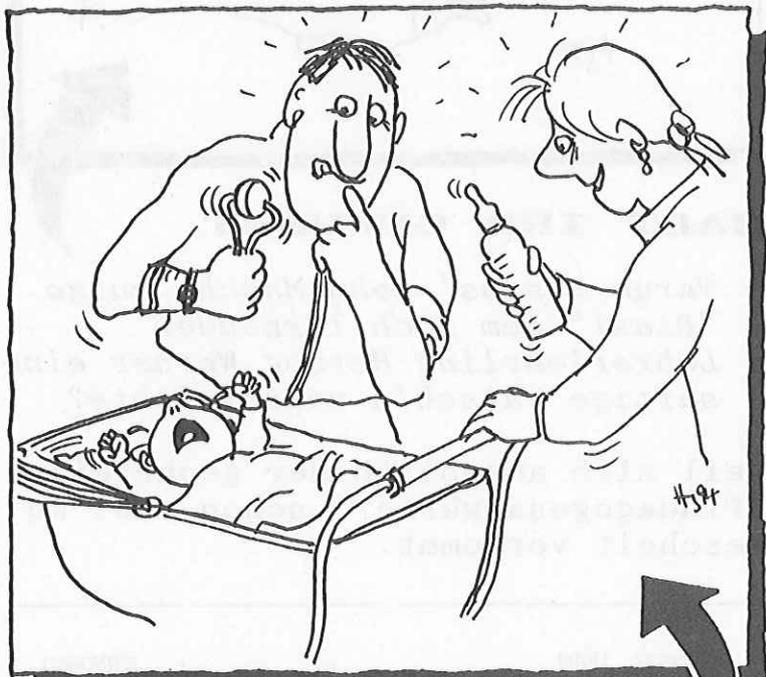
Fieberbrunn, Leogang

Ihr Toyota-Vertragspartner:

Kfz FACHBETRIEB WADLEGGER

TOYOTA
Leogang • Tel. 0 65 83/346
Saalfelden • Faberstr. 4 • Tel. 0 65 82/35 87

"Mann oh Mann!
Auf den fahr' ich ab!"

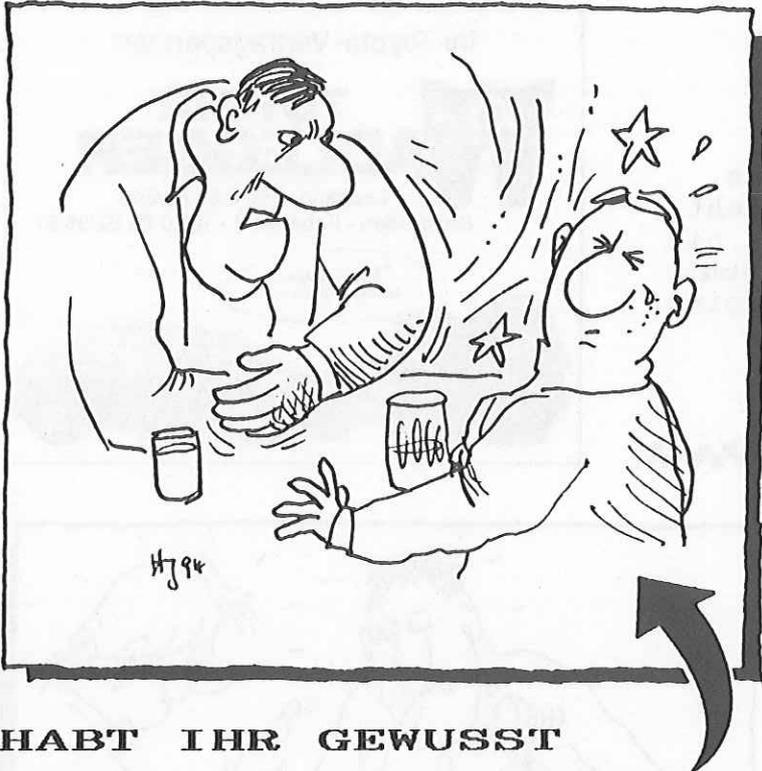


Verhüterli zu spät gekauft

Um jenes zu verhindern, was nicht mehr zu verhindern war und früher verhindert hätte werden können, raste die raiffeisige Schwarzbachfamilie Mayer Alois zur Apotheke nach Saalfelden. Laut Auskunft des werdenden Vaters getraute sich die seit einem Monat hochschwängere Helga nicht mehr in die Apotheke, um die "Schwangerschafts-Rückgängigkeitspille" zu kaufen. Leider scheiterte diese "Samenrückholaktion" am äußerst hartnäckigen und unbezwingbaren Gemeindevirus. Letzten Endes stellte sich heraus, daß beide Elternteile durch die mißglückte Verhinderung sehr glücklich geworden waren. Dies ging sogar soweit, daß die Nachzüglerin Martina, wahrscheinlich ohne künstliche Steuerung, "just" am Geburtstag des Vaters und Opas in die Geburtstagsfeier platzte.

Herzlichen Glückwunsch!

Meinung: "That's Timing"



HABT IHR GEWUSST

- Warum Kustos' Sohn Mascht vulgo "Blasl" dem noch lernenden Lehrerlehrling Herzog Werner eine saftige Watsch'n verabreichte?

Weil sich angeblich der gehorfeigte "Plädagenanwärter" schon viel zu gescheit vorkommt.

Hotel Krallerhof

A-5771 Leogang - Austria - Salzburger Land
Tel. 0 65 83/246-392 - aus D 00 43/65 83/246-392

Familie Altenberger Winter- und Sommersaison

Restaurants · Bars · Konferenzräume · Hotelhalle · Disco · Alm · Pub · Bio-sauna · Sauna · Dampfbad · Frischluft-raum · Solarium · Massagen · Bäder-

anwendungen · Erlebnisbad · Hallenbad · Freibad · Tennis · Squash · Tischtennis · Kraftkammer · Skillift · Kinderlift · Skischule · Skikindergarten.

KRALLER-ALMHÜTTE: durchgehend jeden Tag geöffnet; Apres Ski und Pizzeria.

NEU: BESCHNEIUNGSANLAGE!

FRAGE MIT ANTWORT!

- Habt ihr gewußt, warum Ackerer Pauli mit dem Pickerl "Auch bei Tag mit Licht" unterwegs ist?

Weil er bei seiner starken Dämmerung lichtlos fahrend, fast seinen eigenen Bruder gerammt hätte.

Meinung: Ohne Licht sieht dich auch dein Bruder nicht.

OBWALLERS KURIOSITÄTEN KABINETT

LKW 1 - Notverkauf oder?

Recht turbulent ging es im Sommer mit dem Fuhrpark der mittlerweile bis ins kleinste Detail computergesteuerten Baufirma Obwaller zu. Dem wohl eifrigsten Fahrer, "Brentei" Sepp, wurde in einer Nacht- und Nebelaktion das Werkzeug = LKW 1 verkauft. Als er an einem Montag frühmorgens seinen Dienst antrat, fand er in der Garage anstatt seines "LKW 1" nur mehr seine im Führerhaus verstreut gewesenen Utensilien. Sofort stellte er den sogenannten "Hiasi = Chef" zur Rede. Worauf der meist vielversprechende Bauchredner (Vaters Sohn) die lapidare Antwort parate hatte: "Der Computer hat wegen "Gscheit-Freddy's" weisen Eingaben errechnet, daß ein ALT-LKW zuviel und ein 450.000,00 Schilling Jeep zuwenig im Bestand seien". Dieser Nonsense erfaßte das recht menschliche Gehirn von Rupert Eder (Transporte Maria Alm-Leogang) und er kaufte auch sofort günstigst ALT-LKW 1 von der Firma Obwaller. Damit fährt er seit Monaten fette Gagen ein, was vom neuen Jeep nicht behauptet werden kann.

Weiterer Blödsinn:

So mancher Insider fragt sich bei dieser "elektrogemanagten" Firma, ob die diversen alkoholischen Arbeitsausfälle ebenfalls vom Computer= Blechtrotteln vorgeplant werden.

a/ Bei der Höhenbaustelle Aberg waren die Mitarbeiter nach einer Wetterschicht versprengt wie eine Herde wilder Schafe und konnten erst im Laufe des nächsten Tages, schwer angeschlagen, langsam wieder eingefangen werden.

b/ Ein andermal wurde der stets "eingebende Fredi" von den Kirchenglocken der Gerlinger Kirche, in voller Managermontur auf dem Sofa seines Arbeiters Albert schlafend, geweckt.

c/ Ebenso erging es den Herren Hiasi, Fredi und Wiegemeister Hannes nach dem Empfang unserer Skimädchen Sylvia und Elfi beim Kirchenwirt. Da nämlich mußten die "Computer-Schlaffer" dem zuviel eingegebenen "Alk-Virus" Tribut zollen und wurden am nächsten Morgen von den noch selbstdenkenden Bürountertanen geweckt und an ihre Arbeitsplätze dirigiert.

GABRIELE DSCHULNIGG

WOLLE - KURZ - METERWARE
PAPIER- UND SCHREIBWAREN

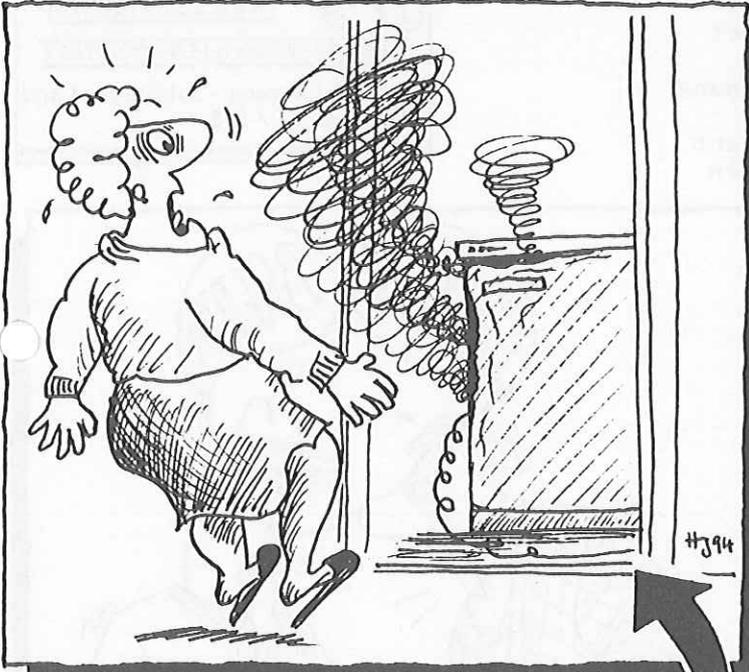
5771 LEOGANG 41
TEL. 0 65 83/71 54

Jetzt neu:
Fototeller für jeden Anlaß.

Gasthof-Pension
Streckauhof
 Beleuchtete Rodelbahn!
 Ganztagig warme Küche!

Pächter Familie **KÜHNL**
 A-5771 Leogang, Pitzbichl 1

Gasthof - 065 83 / 317
 Privat - 065 82 / 43733
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



"G'schafft Liesei's Abtautechnik"

Die in Fremdenverkehrs- und Privatzimmervermieterkreisen durch ihre einmalige "Selbsthinauswahl" und jetzt wieder rehabilitierte, bestens bekannte "G'schoslender Liesie" möchte sich jetzt durch eine neue Kühlschrankschrank-abtautechnik wieder ins Rampenlicht bringen. Dazu verwendete sie einen Föhn und legte diesen in den Kühlschrank. Ein unerwarteter Telefonanruf bezüglich des neuen Patents, entlockte der nicht ungesprächigen Liesie so viele Worte und Sätze hintereinander, daß sie völlig in "Ratschtrance" verfiel. und der Föhn taute ab und taute ab

Eine Stunde später taute der Föhn nicht nur ab, sondern begann auch den Kühlschrank zu verformen. Plötzlich auftretender Plastikgeruch und Rauch aus dem Kühlschrank liesen Liesie aus ihrer Trance erwachen. Doch es war zu spät. Die Kühlschranktür hatte solche Unformen angenommen, daß dieser gänzlich ausgetauscht werden mußte. Dafür mußte natürlich die TIMAG-Abfertigung ihres Jungrentners Karli herhalten.

Meinung:
 Hätts't de ban Telefonieren kürzer kalten,
 nochant hätts't hiaz no dein Kühlschrank, dein alt'n.

Hausverstand nach Pensionierung in Ruhestand

Dem für seine Übergenaugigkeit bekannten Steiner Hausl wurde infolge Überalterung die Pensionierung angedroht. Der überaus rüstige Bergläufer ließ sich diese einmalige Chance zur ausgedehnten Freizeit nicht entgehen und willigte in den Vorschlag seiner Firma ein. Bei der sofort veranstalteten Pensionsfeier im eigenen Hause stellte er sein Autowrack zu seinem Schwager Scherzkeks Willi, um ja genug Platz für seine Gäste zu haben. Am nächsten Morgen konnte das sich schon seit Jahren im Ruhestand befindliche Hirn nicht reaktiviert werden. Hausl suchte intensivst sein Auto vor seinem Haus. Nach Anrufung des hl. Antonius (Schutzpatron der Verlustigen) konnte infolge göttlicher Eingebung sein Hausverstand das gestohlene geblaubte Auto bei Scherzkeks Willi wieder entdecken.

Meinung:
 An Ing. mit Superhirn
 soit so a Blödsinn nit passieren,
 weil da tuat's a a Schlauch
 mit a bisserl Hausverstand auch.

GASTHOF BÄCKERWIRT
 Fam. Frick KG • A-5771 Leogang 1 • Salzburger Land • Telefon 0 65 83 / 204

KURZMELDUNG

Unwahrscheinlich, daß Frau Maridl Empl auch bei den kleinsten Frankreichreisen, statt ihres Reisepasses, das größte Postsparbuch ihres quirligen Flacheisen-Schmiedemeisters Jakob mitführt.

Georg Scheiber
 BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
 MÖBELHANDEL
 5771 LEOGANG 44
 Telefon 06583/309

Bachmühle
 LEOGANG
 TEL. 06583/7132

Name schwieriger als Geburt

Dem angegangenen Mauthofbauer, Viehhändler und Berufswürfler Mariacher Hans gelang vor einiger Zeit der große Wurf. Sein weiblicher Beistand gebar ihm eine Tochter mit französischem Akzent. Als die Hebamme nämlich die glückliche Mutter nach der Schreibweise des Namens der Tochter fragte, versuchte Anneliese zu erklären bzw. zu buchstabieren.

1. Versuch: Schreib oanfach wia mas spricht - Schaacklin
2. Versuch: Schaacklin mit SCH - wie Schtichel
 mit 2xa - wie Analphabet
 mit c - wie Zenz
 mit k - wie keine Ahnung
 mit l - wie langsam
 mit i - wie intelligent
 mit n - wie Neugeboren
3. Versuch: Wart ma bis Nachmittag,
 da kimb da Papa mit'n
 "Herdebuach" = landwirt-
 schaftliches Namensregister.
4. Versuch: Jaqueline
5. Versuch: Herzlichen Glückwunsch!

PENSION

Embach- hof

BESITZER FAMILIE MADREITER

A-5771 Leogang - Salzburger Land
Tel. 0 65 83 / 275

Hotel St. Leonhard.

Familie Hörl ★★★★★ A-5771 Leogang
Telefon 0 65 83 / 542 oder 543

Leoganger Bustouristik
Ges.m.b.H.
A-5771 Leogang - Sonnberg 140
Tel. 065 83 / 542



KURZMELDUNG

Sensationell, daß der 6 jährige Knirps der Familie Hengstl, Thomas, seinem Vater wieder einmal eins auswischte und sich beim Elternsprechtag (schulfrei) in der Früh zur Schule fahren ließ.

Gastwirteobmann wurde fuß- und handgreiflich

Der mit drei 30cm langen Haaren bedeckte "Forsthofalmglatzkopf" Widi besorgte sich bei der Firma Hartl sämtliche Bretter für seine neue Schneebar "Widi's Alm". Dabei stieß er bei Hartls Firmenkonzern auf den strebsamen Arbeiter Fritz Kranawendter senior, ohne diesen jedoch zu grüßen. Nach der Frage von Franz um ein paar Bretter, fragte ihn Fritz, ob er es nicht mehr nötig hätte, einen ganz gewöhnlichen Arbeiter zu grüßen. Sofort sprang der erzürnte "Hippie" dem Fritz an die Kehle. Jedoch von der Kraft und Schnelligkeit des Arbeiters überrascht, landete die Wirtshausfigur mit seinem kahlen Haupt voraus auf dem Sägespänehaufen. Nachdem der beschwerdeführende Bretterkäufer Hartl's Chefbüro verlassen hatte, wurde Fritz ins Büro beordert, wo das ganze Desaster ein lächelndes Ende fand.

Diese Meldung ist nichts als die reine Wahrheit und hat noch dazu Hand und Fuß.

ING. SEPP HENGSTL FAHRSCHULE

L

Dorfheimerstr.5b, 5760 SAALFELDEN, Tel. 06582/31 23

MOFA -
Prüfungen

A

B

40 / 8
Günstiger
AUSBILDUNGSWEG

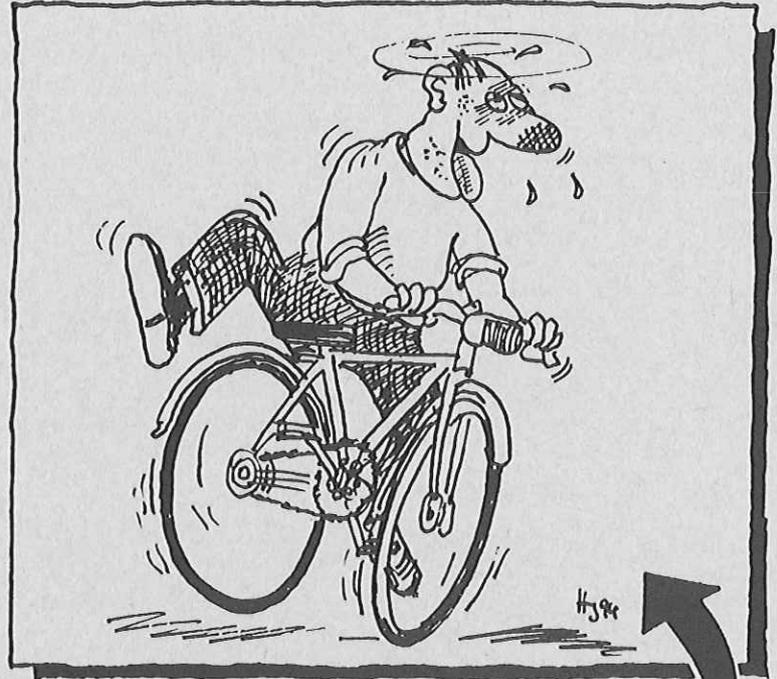
Unsere Fahrschule
IHR ERFOLG

**SCHNELLKURSE
ABENDKURSE
Fahrtechnikkurse**

Lieblings-Essen

Dem sich derzeit in der engsten Wahl der mehrpersonenliebenden original Asitz-Gitti befindlichen Dumm Hansei, bereitete diese ein mehrgängiges Mittagsmenü = Leberkäs mit Spiegelei, vor. Beim Hineinschlagen der vermeintlich rohen Eier ging es ziemlich hart zu und Hansei konnte die Kochkünste seiner nie anwesenden Gitti noch nicht genau interpretieren. Vermutlich wurde sie bei der Vorbereitung des Essens von einem streunenden und mountainbikenden Drahtesel Namens Steff aus dem Konzept gebracht.

Meinung:
Sind die Eier hart statt weich, is a jeder Gogl gleich.



Was fehlt der fahrradfreundlichsten Gemeinde?
"Sturzräume und Fangzäune für Radweg usw."

Infolge des exzellenten Radweges ist der Radlerboom in Leogang nicht mehr aufzuhalten. Leider wird diese positive Einrichtung immer öfter als Alkoholausweichroute für ständig benebelte "Hermannsdorfer = Hüttenger" sträflichst mißbraucht. Nach dem letztjährigen Eisschützenturnier mußten Schredl Rupert (Fuaßl) und Wartbichler Hias (Matti) das Fahrrad als Stütze für den schwankenden Heimgang benützen. Nach der Trennung in Rain, setzte sich der mittlerweile ermutigte Schwarzleowegmacher Matti auf seinen Drahtesel und begann zu reiten. Nach kurzem aber heißen Ritt, warf der Drahtesel den besoffenen "Muli" zum Abkühlen in den Bach. Leider mußte Matti danach mit Serienrippenbrüchen einige Zeit im Krankenhaus Zell am See verbringen, wo man ihn auch gleichzeitig entwässerte und trocken legte.

Vorschlag für Radwegabsicherung:

Sturzräume, Gummibäume, Fangzäune, Notrufsäulen, 200 Watt Leuchtkäfer, Styroporsteine, eine lückenlose ärztliche Versorgung rund um die Uhr, strenge Geschwindigkeits- und Alkoholkontrollen, sowie einen florierenden Abschleppdienst.



GASTHOF
Wachter
FAM. HERZOG

FAM. HERZOG
A-5771 LEOGANG
TELEFON 065 83/304

**BESONDERS
FÜR FAMILIEN-
FEIERN
GEEIGNET**



HABT IHR GEWUSST

- Warum Kustos' Sohn Mascht bei der Feuerwehrschnulung ständig schläft?

Weil der Schlaf vom Vater die einzige erbliche Mitgift ist.

- Warum unser Kleidersammler und Gendarmeriekurt den Obwaller Dieselbus mit Benzin aufgetankt hat?

Weil er vom "Dieseln" keine Ahnung hat.



SPORT- u. FERIEHOTEL

Leogangerhof

BESITZER FAMILIE MADREITER

A-5771 Leogang - Telefon (0 65 83) 209, 615
Das Haus für Ferien im
„Pinzgauer Saalachtal“
Mit Hallenbad, Sauna und Solarium
Haus eigene Tennisplätze



Salzburger Land
Leogang

Wir empfehlen uns mit Gutem aus Küche und Keller.
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Madreiter u. Mitarbeiter!



Hotel
Löwenhof

☆☆☆☆

Familie Madreiter
A-5771 Leogang 119 · Salzburger Land · Österreich
Telefon 0 65 83 / 74 28-0 · Telefax 0 65 83 / 74 30-55

... romantisch & modern ...

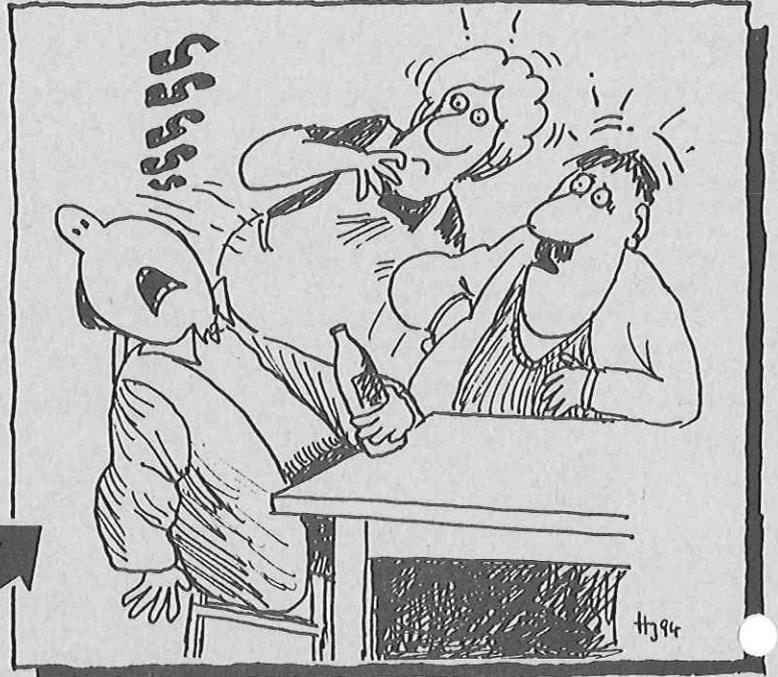
Das Traummännlein kommt - oder - Ein paar Sätze für die Mätze - oder - Gedanken über einen schlafenden Multifunktionär

1/ Der von seinen Söhnen "verlassene" Gutsherr (Verwalter) vom Matzhof wurde wieder einmal in ein hohes Amt gehievt. Da keine Gegenkandidaten zur Verfügung standen, mußte zwangsweise die Neuwahl des Kameradschaftsbundobmanns einstimmig erfolgen. Von der Zustimmung sämtlicher Nichtaufzoager derartig gekennzeichnet, schleppte sich der designierte = desolate Neo-Obmann zur Eröffnung des Kranzltanzes. Bereits um ca. 22.00 Uhr ging der neue Chef der "Veteranen" zum vorbildlichen Tiefschlaf über.

2/ Nach einer Ranglerfeier von Wachter über Postcafe bis Vorderrain mußte der "überarbeitete und ständig übermüdete" (siehe oben), an die Feuerwehrspitze strebende "Alko-Matz" auf dem Stubensofa sein Haupt zur Seite neigen. Chr...Chr...Chr.... Nach einem ausgiebigen Gratisfrühstück wurde er seit langem, wieder einmal ausgeschlafen, auf seinem eigenen Hof gesehen.

3/ Matzalm - Montag Ruhetag - Da nach dem Dorffest der Matzalmwirt seinen wohlverdienten Ruhetag hatte und keiner der zwei anderen "Alko-Matzen" zum Milchtransport fähig war, mußte unser Zirmsprecher das weiße Gold (Milch) vom Schwarzbach nach Otting transportieren. Danach wurde der wohlverdiente blaue Montag wie üblich feuchtfröhlich beendet.

4/ Rein zufällig entdeckte beim diesjährigen Gewerbefest einer unserer Reporter, den hinter der Wäscherei Sillaber friedlich schlafenden Gidi. Dieser war bereits zum Abtransport fertig, auf einer EURO-Palette gelagert.



Alkomatzen

30 JAHRE TRANSPORTE BIEDER

TRANSPORTE Bieder

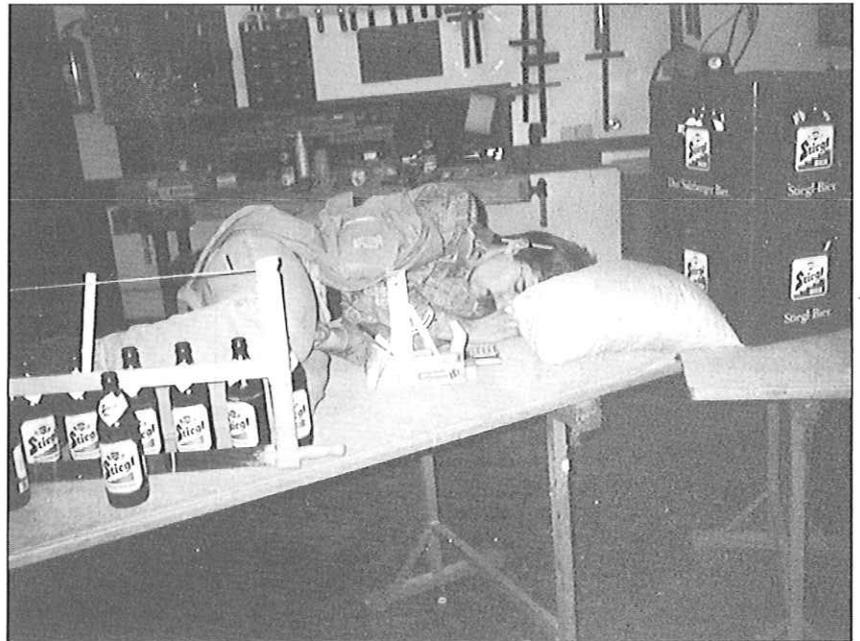
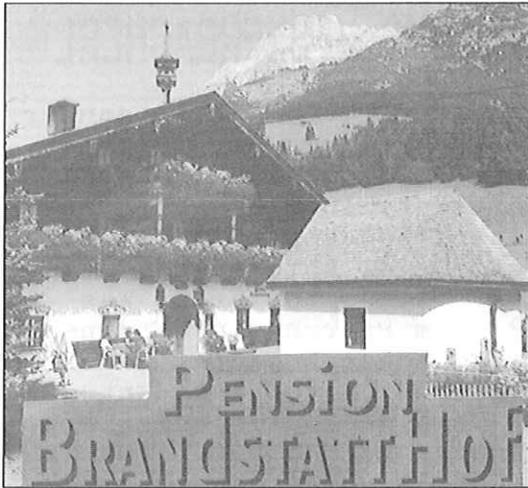
A-5771 LEOGANG, Hirnreit 69, Postfach 34
Telefon 06583/247-0, 315-0, Telex 66688
Telefax 7331

INTERNATIONALE TRANSPORTE
und Spezial - Kippfahrzeuge f. Schüttgut

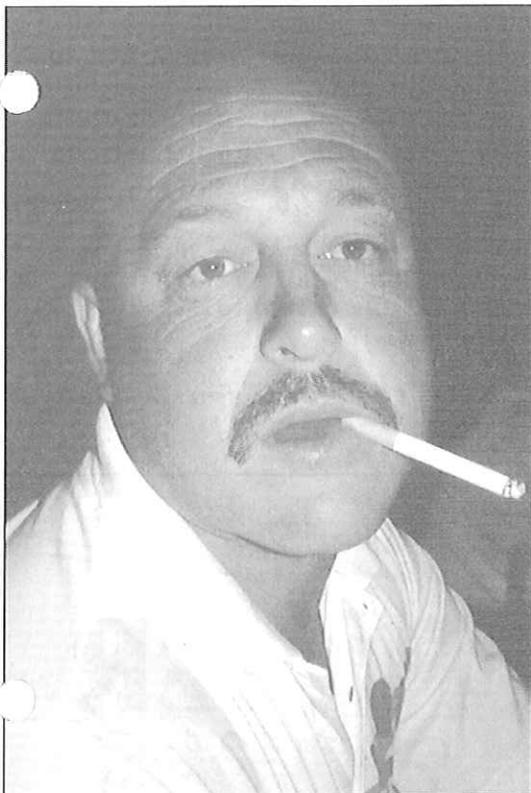


← "Gratis Klaus" ist nicht gleich
"Gratis Schuhe"

Der im gesamten Gemeindegebiet von Leogang und darüber hinaus bekannte "Gratis-Klaus" vom Pichler, brachte von einem feuchtfröhlichen Kegelabend einmal die falschen Schuhe nach Hause. Da ihm diese schöneren Schuhe im nüchteren Zustand nicht mehr paßten, mußte er zwangsweise einen wieder feucht-fröhlichen Austausch vornehmen.



Zehentmayer Toni und das Ende des Weihnachtsstraß' = Unterschied zwischen Tischlermeister mit Saxophon und seinem streb- oder sterbsamen Schwiegersohn.



SPAR
KAUFHAUS
Fischbacher
IHR FRISCHESPARADIES
IN LEOGANG
Inh. Christine Wenin
5771 Leogang
Tel. 065 83/220
Daheim einkaufen - Ihr Vorteil!

Is dös a Starhäusl oder a Karpf? Na, da Burgi!

**BRÜNDL
FERDINAND**
Schärfdienst
Werkzeuge
HM-Kreissägeblätter
5771 Leogang
Hirnreit 23
Telefon 06583/300



Riesenbaby Babs als Kühlerfigur auf Möchtegernfreund Maier Mascht's Auto.



Gemeindevorarbeiter Sepp mit neuem Gemeindefahrzeug

DORFGESTALTUNG MESNERBACHERL

Die Tragweite der Ideen des Leoganger Dorferneuerungsgremiums um "Zeichner u. Maler" Piffer Franz konnten erst nach Teilfertigstellung erkannt werden. Dem historisch geschulten Auge unseres Kustos fiel sofort auf, daß ein bereits fertig betonierter Was-serdurchlaß beim Pfarrhof nicht ins Dorferneuerungskonzept paßte. Sofort wurden einge neue "Betonkanal-Ent-sorger" auf Gemeindegeldern engagiert, um dieses unansehnliche Betondrumm zu entfernen. Danach wurde der gesamte Bereich ein zweites Mal, jetzt aber mit Lärchen-holzbrücke neu gestaltet. Noch heute kann der über 100.000,00 Schilling teure Mesnerbachel-Bezwinger im Bereich der Obwaller Schottergrub besichtigt werden. Und durch solchen Blödsinn frißt sich das Mesnerbachel immer tiefer ins Gemeindebudget.

Wer soll das bezahlen,
wer hat das bestellt,
wer hat soviel Pinke, Pinke,
wer hat soviel Geld?

(Die ahnungslosen Leoganger Steuerzahler!)

Leogangs ARBÖ Präsident - Gratisautowäsche in der Leoganger Ache

Als ARBÖ Chef ist er bekannt,
auch "Waschrumpel Agent" wird da Hutter Horst
genannt.

A sist hat er an großen G'schafft,
für de Barbarafeier er mit de Einladunga
ummalafft.

Privat tuat er mit'n Auto fahr'n,
weil so huift er a da Knappschaft spar'n.
Vorg'fahr'n is er bei Masser's Durstexpreß,
und spring aussa van Auto in sein Streß.

Wia er zuache saust zan Siegel seina Ti,
is hinta eahm sein Passat dahin.

An Horst tuat de Sach gar a wenk vaschmaoch'n,
wia sein Auto blinzelt auffa va da Loigama Ach'n.

Kloan vaschreckt und ganz dadodascht,
is er zan Meißner auffi glodascht.

An Franz het er so vui zan sag'n,
doch irgendwo tuat eahm s' G'wiss'n plag'n.

Mit vui Zoas'n und Deit'n tuat's da Franz
dafraog'n,

daß a da Ach'n unten häng an Horst sein Wag'n.
Da Franz, der sag:

"I reiße de gratis auffa, weist es du bist,
denn da ARBÖ, der is um de Zeit eh umasist".

Tip: "Wann di da ARBÖ neama daschlepp,
geh' zan ÖAMTC, du Depp".

*Zum Kaffee noch Allerlei
aus unner eigenen Bäckerei ...*

Dorfscafé · Bäckerei

RITTER



Leogang 82 Tel. 06583/268

**SCHISCHULE
DEISENBERGER**
LEOGANG - 0'65 83/7100 u.7114

ANMELDUNG · INFO

In den Schischulbüros der
SCHISCHULE DEISENBERGER
☎ 06583/7100, 7200, (7114 privat)

Öffnungszeiten:

Sa. bis Mo. 9.00 - 11.30 u.14.30 - 17.30 Uhr
Di. bis Fr. 9.00 - 10.30 u. 15.00 - 16.30 Uhr



Scheltauschammerl für die "FISCHE"

Das hervorragende Schwammerljahr und ein gestrenges Ehedasein lockte die zwei "Eisschützenfreunde" Weitlaner Hias und Ackerer Werner alleine Richtung Schwarzleo-Spielberg. Um ihre Ausrede "Schwammerlsuchen" vor den "zurückgebliebenen" Hausverwalterinnen vertreten zu können, wurden von den beiden die neben dem Weg stehenden Pilze sofort gepflückt und im etwas zu groß geratenen Sackerl verstaут. Schwer beladen und völlig ausgelaugt erreichten sie ihr geplantes, aber zu Hause verheimlichtes Ziel, die Scheltaualm. Dort erhielten sie von der ewig jungen Sinnerin Anni ein S_rtmenü = Schnapsei und Bier. Da sie damit genau den Geschmack der beiden "geflohenen" Ehemänner traf, verzehrten diese gleich mehrere solcher Spezialmenüs. Um wegen der übermäßigen Schwammerlfunde nicht von Jägern aufgebracht zu werden, stolperten sie erst in der Dunkelheit Richtung Heimat. Dem Werner wurde zuhause von seinem "Feldwebel" Burgi ein nicht gerade begeisternder Empfang bereitet. Nach gründlicher Reinigung zog es Werner trotz Besuchs ins gemeinsame Ehenest. Burgi jedoch wollte "ba du" (par tout) noch die Schwammerl putzen. Der von inneren Drängen geplagte "Pilzkopf" Werner wollte das nicht akzeptieren, raste über die B 164 und schleuderte die Pilze in die Leoganger Ache. Als diese gewaschen und von den Fischen aufgefressen waren, stand dem gemeinsamen Bett- oder Bittgang nichts mehr im Wege.

Meinung von Werner:
 "Hiaz werd'n nit Schwammerl putzt, sondern s'Bett ausg'nutzt."

Gasthof • Ferienpension
Pinzgauer Stub'n
 Fam. Riedisperger & Bauer
 A-5771 Leogang • Sinning 38
 Telefon 0 65 83 / 71 26
 SalzburgLand
 Ein kleines Paradies

*gemütlich urlaube...
 köstlich gasteieren*



DAS ALTE DORFWIRTSCHAUS MIT TRADITION
 660 JAHRE

Kirchenwirt
 HOTEL-RESTAURANT
 LEOGANG IM SALZBURGERLAND TEL. 065 83-216



**HABT
 IHR
 GEWUSST**

- Warum der Kirchenwirt bei den Betriebsmeisterschaften seine Staffel wieder zurückgezogen hat?

Weil die Siegerehrung im benachbarten Löwenhof angesetzt wurde.



"Unkonventionelle" Werbeideen für die Stöcklalm!

Das führende SPORTFACHGESCHÄFT

Sport Mitterer

VERKAUF - SERVICE - REPARATUR
 SCHI - U. SCHISCHUHVERLEIH - FAHRRADVERLEIH
LEOGANG 60, TELEFON: 218



Über-"flüssiger" Gemeindeausflug

Die Durststrecke des letzten Jahres von Gemeindever(t)retern, Arbeitern und Angestellten wurde beim Betriebsausflug mit roher Gewalt einstimmig beendet. Die Reise führte die Ausgelaugten von Weißbach Richtung Litzlalm. Dort angekommen, wurden vorerst die selbst ertragenen Sparrucksäcke ausgepackt. Von Obstler über Vogelbeer bis zum gezuckerten Holler wurde alles aus eigener Schwarzbrennerei in die ausgetrockneten Gemeindequatschmäuler verschüttet. Nachdem die eigenen Vorräte verbraucht waren, durfte auch der Wirt im Wildental noch einige Leoganger Gemeindegeldlinge einstreifen. Besonders herausragend waren die Trinkleistungen des computergesteuerten Superhirns "Aigner Jonny" vom Gemeindeverrechnungszentrum. Nur der vom Wirt herbeigerufene Notarzt konnte den fast schon hinscheidenden aus den Klauen des Totengräbers und Arbeitskollegen Hansei befreien. Die anschließende Magenentleerung im Krankenhaus Zell am See war nur mehr Formsache.

KÜHLSCHRANKMÖRDER

Der technisch überdurchschnittlich begabte Sanitär- und WC-Planer Alfonso Lipinski, baute beim Kühlschranksaustausch einen großen Blödsinn. Zuerst organisierte er im Oberpinzgau ein günstiges Wegwerfmodell. Da er diesen Kühlschrank nicht in sein Auto brachte, mußte er eines für den Transport ausleihen. Nachdem er nun alles hatte, war nur mehr der Austausch der beiden "Altgeräte" durchzuführen (Motto: Alt gegen Alter). Beim Ausbau des Altgerätes spreizte sich dieses derart, daß er mit einem Krampen bzw. Pickel auf das widerspenstige Miststück losging. Nach zweistündigem Kampf und Krampf fiel Alfonso total erschöpft ins Bett. Da er aber am Morgen das geliehene Auto zurückbringen mußte, wollte er sich um 5 Uhr früh wieder an die Arbeit machen. Völlig demoliert holte er das Altgerät aus der Verklemmung und setzte den neuen (alten) Kühlschrank ein. Mittlerweile ist jedoch dieser auch schon wieder austauschwürdig. Griff abgerissen, Furnier nicht mehr zu kriegen usw.

Tip:
 Entsorge den Alten und kauf einen Neuen dazu,
 dann hast du wieder 15 Jahre deine heilige Ruh.

EBERL

RUDOLF EBERL 5771 LEOGANG
 Hafner- und Sonnberg 102
 Fliesenlegermeister Telefon 065 83/458



"Alkomatz Klaus" und Christian Oberlader probieren den neuen Sommersitzschleplift = Abwärtszubringer zu "Widi's Alm"

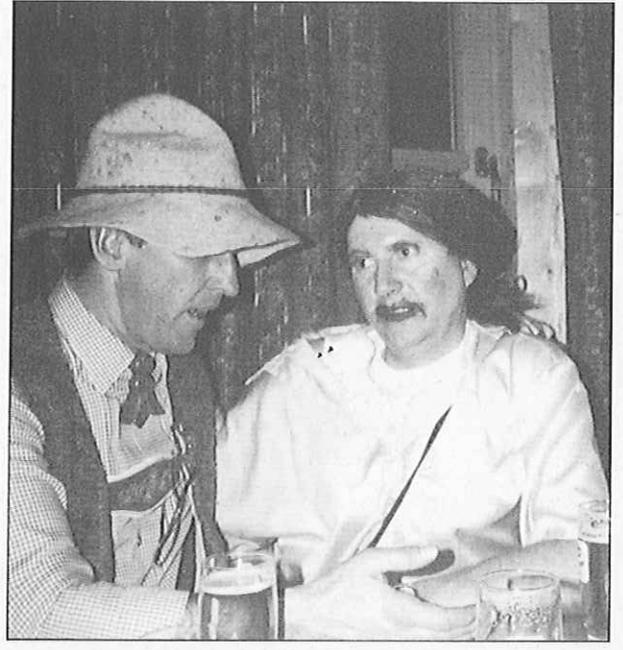
Unwahrscheinlich, daß der technisch begabte Chefpisten-Bulle Reinei Bierbaum, an kleinen technischen Dingen scheiterte.

z.b.:

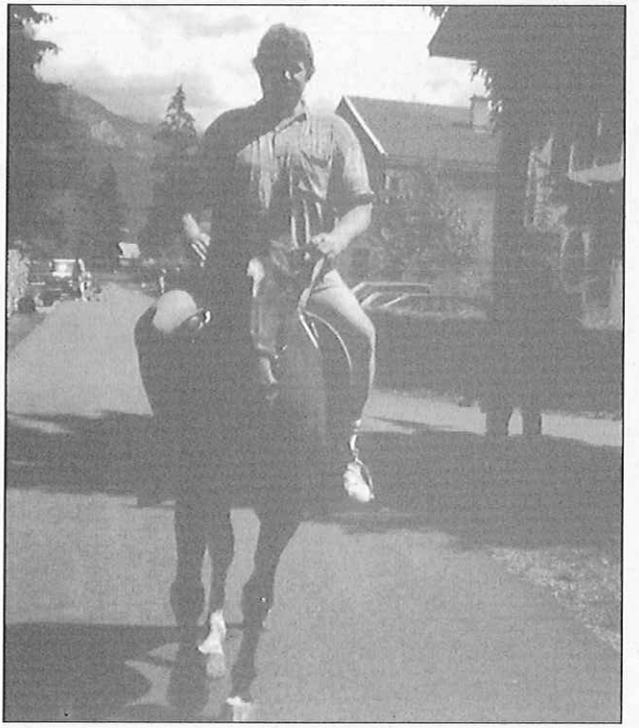
Bei der Einstellung einer äußerst günstig erworbenen Gebrauchtbinding für seine neuen Schi, wo er die falsche Einstellschraube betätigte und sich darauf bei Sport Mitterer lautstark beschwerte. Das technisch ausgereifte Serviceteam konnte an Reinei's Blicken prompt feststellen, daß dieser bei der falschen Schraube fast durchdrehte.

Als die Firma Siemens für ihn eigens in lautstarkes Telefon installierte, drehten sich in seinem Kopf wieder einige Räder schneller als sonst. Aus unerklärlichen Gründen konnte Herr Bierbaumer nur den Klingelton aber kein Gespräch mehr hören. Ein Siemenstechniker von "nit weit her" (Maria Alm) konnte den pessimistischen Rebellen nur schwer überzeugen, daß nur der Lautstärkeregler zurückgedreht war.

Tip:
Reinei denk amoi mit dein kloan Hirn a Gradei,
nochant drahst nit oiweil falsch ba de Radei.



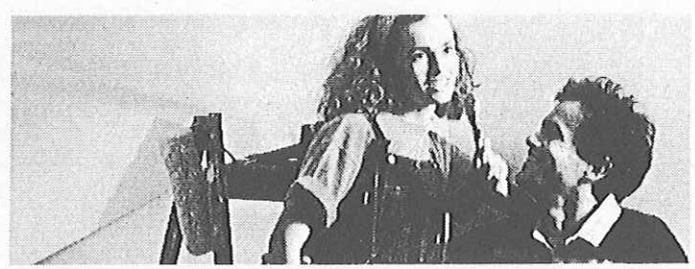
WANTED!!! Ein äußerst gefährliches Paar.



Einsamer Reiter - armes Pferd oder Elektro Expresß mit 1 PS

Wohnbau - Service.

Individuelles Wohnen in den eigenen vier Wänden. Bauen Sie auf Ihre Ideen und die richtige Bank.



Volksbank. Vertrauen verpflichtet.

**HARTL
HOLZ**

Säge- & Hobelwerk Ges.m. b. H.
A-5771 LEOGANG
Tel. 0 65 83 / 202
Fax 0 65 83 / 30 87 5

S' DUNGA

Ban Sinningmetzger entn da alte Bauer,
sein tuat er schon allwei ganz a Schlauer.
Wei er mit'n Miststreuer an Mist tuat nit überall hin dahaun,
fiascht er den Dreck mit da Radltruchn zuache zan Zaun.
Un vagunna dann ma eahms, dem Nox'n,
wei ma sicht hiaz direkt, wia seine Stempe wax'n.



**Jausenstation
MATZALM**

Pinzgauer Spezialitäten - Kinderspielplatz.

Geöffnet von Juni bis September.

Pension Erbhof Matz
5771 Leogang • Otting 6 • Tel. 0 65 83 / 397
Auf Euren Besuch freut sich Fam.Müllauer



Eigentor durch vorzeitigen Rückzieher

Die zur Zeit noch im größten Greislerladen von Saalfelden beschäftigten Griebner Wolfgang (Vize-Chef), Plematl Willi (Wareneingangsleiter), Hirschbichler Rupert, (Vizebäck und Kuchenmeisterstellvertreter) und ein sinnloser Oberpinzgauer fuhren zum Fußballspiel des Jahres nach Salzburg Lehen. Beim Stand von 1:0 für Salzburg in der 86. Minute verließen die Bedrängten das Stadion. Um dem gefürchteten Gedränge, das ansonsten nur beim Interspar herrscht, auszuweichen, verließen sie fluchtartig und resignierend das Stadion. Schon im Autositzend erfuhren sie via Radio die ihnen entgangene Sensation, nämlich das Tor zum 2:0 und somit zur Verlängerung. Die in allen Belangen fußballglatzköpfigen Schreihälse wendeten sofort das Auto und hetzten wieder ins Stadion. Dort konnten sie ohne Verlängerungsgebühr den Aufstieg in die nächste Runde, gutwilliger Weise, mitfeiern.

Hermann'sdorf - Dem Begründer gebührt ein Ehrendozen.

**SPENGLEREI u. GLASEREI
KUNSTVERGLASUNGEN
HELMUT HINTERSEER**

5771 LEOGANG, SONNBERG 134
TELEFON 0 65 83 / 555

Meinung:
Warum wolltet ihr doch früher gehen,
hattet ihr vielleicht Angst vor der
Anstalt Lehen?

☆☆☆
**HOTEL • GASTHOF
RUPERTUS**

Familie Herzog • A-5771 Leogang
Hütten 40 • Tel.(0 65 83) 466 • Fax 466-55

Ganztlägig servieren wir warme Gerichte, spezielles Angebot an Natur- und Gesundheitsküche, sonnige Gartentaube, hausgemachte Mehlspeisen & Eisspezialitäten.



BENZIN ODER DIESEL

Die wahrscheinlich bis zur "Pensionierung" karenzierte Lehrerin und Lehrersfrau Höck Gabi engagiert sich in ihrer kargen Freizeit stark bei den Leoganger Kinderkulturtagen. So brachte sie auch, gemeinsam mit Maier Anni, die Theaterkleider mit dem Sportclubdieselbus nach Salzburg. Beim ersten Tankstopp in Lofer war sie mit ihrem Latein zum ersten Mal am Ende. Der leere Tank wurde vom ebenfalls nicht sehr schlaun Tankwart mit Benzin gefüllt. Nach einigen Kilometern begann jedoch der ölgewohnte Bus zu stottern und zu rauchen. Danach konnte nur mehr die Firma Schmiderer mit Benzinent-leerung und Dieselneubetankung helfen. Eine Intervention beim "dummen" Tankwart brachte leider keine nzingeldrückerstattung.

Tip:
Am Bus wäre hinten DIESEL draufgestanden!



HUND VERSPRENGT

Nach einem ausgiebigen Kirchenbesuch empfangen die beiden Kindsköpfe Sommerau Hansei-Vater und Sommerau Hansei-Sohn, ihre noch betende Frau und Mutter Greti mit einer Ehrensalve Marke Schweizerkracher. Vom sicheren Balkon aus bewarfen die Feiglinge Greti mit diesen "Höllendingern". Der zufällig vor Freude schwanzwedelnde Vorstehhund erschrak durch diesen Blödsinn derart, daß er sich 3 Tage lang nicht mehr blicken lies. Wie sich danach herausstellte, wurde ihm auf dem Lederstallgütl als Kriegsflüchtling vorübergehend Asyl gewährt.



MINI MARKT

Fleisch- und Wurstwaren,
Milchprodukte, Obst und Gemüse,
Parfumeriewaren

M. SCHWEIGER
5771 LEOGANG
Telefon Nr. 0 65 83 / 437



Wußten sie schon:

..... daß unser Bürgermeister im Ullachtal von seinem Gödenbuam aufgescheucht wurde?

Vermutlich hat der bei jedem Stierschneiden dabei sein müssende (wollende) Gemeindegähptling, bei einer Veranstaltung im Wachterwirt sein Steh- und Trinkvermögen überschätzt und wollte im Auto schlafend, auf der sozialistischen Merkurmeile neue Kraft tanken. Oder wollte er sogar das Projekt der touristischen Nutzung des Birnbachgletschers noch einmal überschlafen, da ja auch das Durcheinprojekt eingeschlafen zu sein scheint. Gott sei Dank wurden diese Träumereien von seinem Gödenbuam zunichte gemacht. Somit bleibt auch noch ein kleines Stück Leogang für geruhsame Stunden übrig.

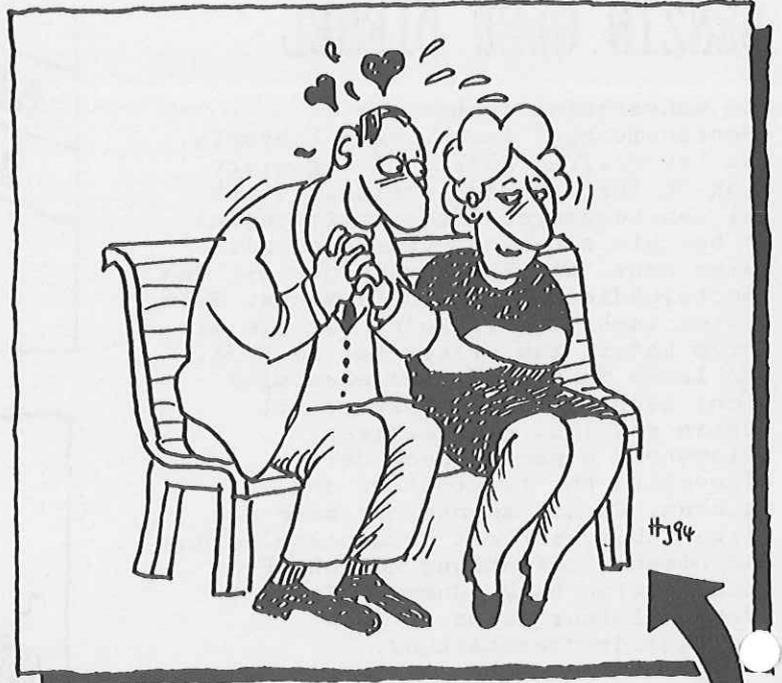
Wann a Pinzgarin Englisch redt

Dös Fischermädl Adelheid is in Englisch a recht g'scheit. Zwoa Engländer tant za ihr hinroas'n da tuat sie mit Händ und Fiaß no zoas'n. Dia Leitl hätt'n gern an "Tschies", doch de Heidi woas nit, was dös is. Darauf werscht sie hiaz ganz hoäß, und fang on meckern wie a Goäß. "Mäh, Mäh, Mäh", schreit sie, hiaz wis mas g'wiß, daß dös auf Englisch "Goäßkas" is.



**DER TREFF IN LEOGANG
GANZJÄHRIG GEÖFFNET**

**AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH
GITTI, ERIKA UND GERTI
Franz Zeizinger Ges. m. b. H.**



PENSIONISTENTREFFEN IN SPANIEN 1993

A Loigamer Pensionistenschar, fliaht mit Lauda Air nach Malaga. Was sich da all's zua hat trag'n, mecht ma enk hiaz kurz no sag'n. Granada is a Reise wert, da geht da Hiasei ganz verkehrt. In den Gärten von Alhambra, sitzt er nämlich mit a Andra. De Mariann sag:

"Geh foaschts mit'n Bus nit a, wei mei Hiasei is ja no nit da". Da Reiseleiter geht hiaz a schon suach'n, da Pfeffer Pepi fang an zan Fluach'n. De Zeit vageht ja eh so schnell, und se wart'n ja schon auf ins da im Hote. Da Reiseleiter draht no a paar Runden, und endlich hams den Hiasei g'funden. Auf an Bankei sitzt er mit da Susi, Gott sei Dank war's nit oane va Andalusi.



Die Preise und das Jännerloch

A Urlaub in Leogang, der is sehr teuer, denn die Preise steigen ungeheuer. So manchen Wirt, den kannst vagess'n, vui große Teller und wenk drauf zan Essen. Oana was a Liadl singa kann, is sogar an Kirchenwiascht davon. Und weil's in Lech obm is genau so teuer, seit dem is da "Auge" als Gast in ban Kreia. Weil wann ban Kreia nit Preis und Leistung tat stimma, sach d'Loigam den prominenten Gast nimma.

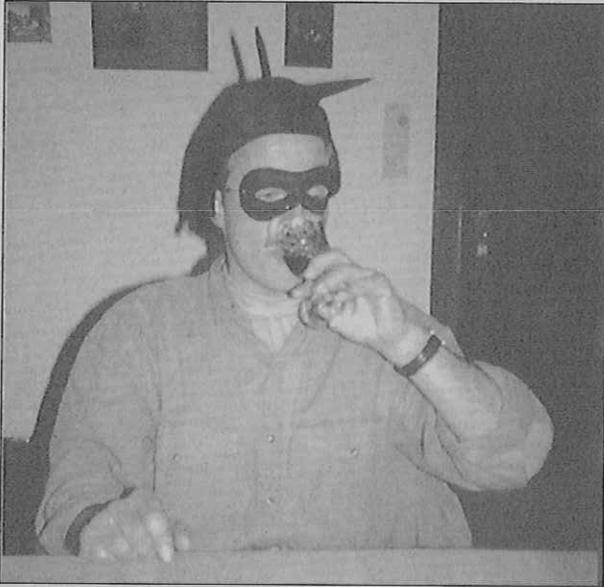
Wir sagen es immer und sagen es auch noch, auch heuer gabs wieder ein Jännerloch. Im Dorfzentrum, wo eh koana tuat was varichten, tant's auf 300 Leit va da Wr. Stättischen vazichten. Ba da Menüauswahl, da hat's eah g'feit, hiaz hamb se hoit d'Mittersiller über dös G'schäftl g'freit. Ba da Langlaufandesmoasterschaft is Gschäft a nit ganga, wei für a Fleischloabei-g'fuite Semmel sollst nit 50,00 S valonga. Drum liebe Wirte, haltet Eure Preise in Grenzen, sonst werden in Leogang viele Gäste ihren Urlaub noch schwänzen.

Hotel **Cafe**

Forstthofgut

★ ★ ★ ★

Familie Schmuck
A-5771 Leogang - Hütten 2
Telefon: 06583 / 561 • Telefax: 06583 / 7419



Der maskierte Trinker =
Limo, der unheimlich Heimliche



Wenn beim Skifahr'n brennen
Hax'n und Wadl'n, kehre ein
bei den Stöckl-Madl'n!
Auf Euren Besuch freut sich
die **STÖCKLALM** - Crew.



Da Hanseibauer Eder

Da Hanseibauer Eder
van Vorbet'n kennt'n a jeder.
Ba da Babs unt'n tuat er kinz'n
Radio los'n und a bissei trinz'n.
Da Radio muaß eahm de Kinder unter-
halten,
wia dia nochant schlaf'nt, kann er
nimma abschalten.
Ganz verzweifelt greift er zan Telefon
und ruaft ban Kirchenwiascht
de Schwiegatochter an.
De Babsi sag: "Hätt'st decht an Florian
g'weckt,
der het dir zoag, wia ma an Radio aus-
steckt"!

A andersmal is er dahoam da Anni davon,
außi a d'Loigam za da Eisschiaßbahn.
Sein besten Stock, den hat er mit,
jedoch recht weit daschiaßt er nit.
De Schütz'n, dia hamb all schon g'lacht,
weil sein Stock so tiafe Furch'n macht.
Ba an Gewaltschuß draht's eam
dös Brettl auf,
hiaz siecht er, dös is ja oana
mit de Backe drauf.

Gasthof Forsthofalm
A-5771 LEOGANG · HÜTLEN 37 · TEL. 06583/545
FRANZ UND KATHI WIDAUER · SALZBURGER LAND · ÖSTERREICH

Hannas Schweinsbrat'nofen-Kuriosum

Ban Wasserer Hansl und seiner Hanna,
va so an Schweinsbrat'nofen kunnt ma nur trama.
Monatelang wart an Keller unt'n der arme Herscht,
bis er für'n Hansl wieda einkoatzt wersch.
Und kimt der Ofen endlich wieder amoi dro'n
nimt eah der Herscht an Rach neama on.
Für'n Hansl seine Berg(mitleids)kamerad'n
soit de Hanna an Schweiner'n einbrat'n.
Da Rach ziacht durchs Haus und nit durch den Kamin.
An Hansl reißt's: "Da sand ja meine Hutt'n oben drinn".
Gott sei Dank sand's den Tag an Asitz ba na Feier dabei,
bis hoamkemman'd, is sicher, s' Häusl van Rach wieder frei.
Und oans war dann am Abend woi g'wiß,
weit mehr wia um d'Hanna war um den Schweinsbrat'n s' G'riß.
Dös G'stanzl war für de Wasserer Hanna gedacht,
wei sie manchmal weit mehr wia da Of'n no racht.

Sportmoden
Georg Eder
Maßschneiderei · Ledertrachten
5771 Leogang Tel.: 06583/225

DIE ROSE DES JAHRES

Eine Anruferin möchte die Rose des Jahres an unseren Pfarrer Piet verleihen, der nach einem gemeinsamen Badebesuch mit seinem Oberministrantenvorauer im Gasteinertal, rückwirkende Reue zeigte. Nachdem der Oberministrant mit dem Auto eine Laterne schief stellte, begingen die beiden "Hl. Scheine" vorläufige Fahrerflucht. Nach einer schlaflosen Nacht wurde der Vorfall dann von "Don Camillo" an Pepone im Gasteinertal nachgemeldet. Dieses Malheur kostete dann die stolze Summe von ÖS 7.000,00. Meinung:

Auch nachträgliche Reue tut gut!

DER EXTREMSTE SPORTBAUER

Der über 65. jährige Leoganger Bubendorfer, welcher vorher ein eher geruhames Leben am Kachelofen führte, Josef Neumayer vom Hörlbergbauerngut, bereitete sich intensiv für die diesjährigen LanglaufLandesmeisterschaften in Leogang vor. Um die geklisterten Ski etwas zu erwärmen, legte er sich mit diesen an den Ofen. Seine Gattin heizte aber so stark ein, daß sich der Belag innerhalb einer Minute stark verformte. Sofort mußten dann neue Ski angeschafft werden, welche ÖS 3.000,00 unsubventioniert kosteten. Der Geschockte konnte nicht verstehen, wie man innerhalb einer Minute ÖS 3.000,00 am Kachelofen verheizen kann. Beim Rennen dann konnte Sepp dank eines Sturzes von Favorit Hippolyth Riedlsperger und dank seiner intensiven Trainingsarbeit mit seinen neuen Skiern den Landesmeistertitel erringen. Dazu gratulieren wir sehr herzlich!

Ein Tip für die die gerne "loofen", Langlaufski gehören nicht auf den Ofen.



Mich laust der Affe

Eine Reise ging nach Gibraltar, zu der großen Affenschar. Dia Aff'n sand ganz guat banand, se fress'n den Touristen aus der Hand. Da Franzei sag, dös war zan Lach'n, mei Anna muaß a Foto mach'n. "Geh liab's Affei, hiaz gib a Ruah", er streichet's und schon beißt dös Luada zua. An Franzei, den hat's ondla g'rissen, het eahm der Aff' boit de Hand abbiss'n. Er krieg sofort an Notverband, bis kimb da Doktor aus dem fremden Land. Anstatt an lustigen Fotoschnappschuß, krieg da Franzei Tetanus. Da Anni is da Appetit vaganga, sie tuat hiaz um ian Franzei bonga. Sie stürzat se ja glei ins tiefe Meer, hätt sie ian g'schafteng Franzei nimmermehr. Es is do no amoi guat ausganga, aber de zwoa tant neama Aff'n fanga.

DRUCK WEDL & DICK

GESTALTUNG UND DRUCK:
A - 5760 Saalfelden
Tel. 06582/46 53-280
Fax 06582/46 53-730

Erbhof

Urlaub in gemütlicher Atmosphäre
LEOGANG

Fam. Riedlsperger
Pension Mesnerhof
A - 5771 Leogang
Tel. aus BRD 0043 6503 362

1993 - SCHLUSSWORT

Die Welt ist groß, ja ohne Ende,
rund und bucklig ohne Wände,
und wer von ihr verdrängt mit Zwang,
der kommt dann erst nach Leogang.

Ihr könnt Euch denken, was im letzten Jahr,
mit diesen Leogangern alles war.
Und erretten kann sie nur,
die radikalste Faschingskur.

Und so erzählen wir die Sünden,
die auf Wahrheit sich begründen.
Denn a jede Schweinerel,
ist uns doch nicht einerlei!